

Wichtige Hinweise für die Einschreibung in Lehrveranstaltungen:

In der Regel erfolgt die Einschreibung nur noch über moodle (ab September 2017). Ausnahmen gelten für Einzel- und Kleingruppenunterrichte. Gewünschte Fächer können über verschiedene Wahlmodule (und mehrere Modulnummern) beantragt werden. Folgende Möglichkeiten gibt es:

1. Fachrichtungsspezifische Wahlmodule

Diese finden Sie in der Modulordnung des Studiengangs, den Sie selber belegen. Um sich für ein solches anzumelden, genügt in der Regel ein Antrag per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de Mitte Juni bis Mitte Juli. In einigen Fällen wird jedoch eine Aufnahmeprüfung gefordert. Dann sind auch hier u. a. die Anmeldefristen (siehe 2. Hochschulweite Wahlmodule) zu beachten!

2. Hochschulweite Wahlmodule

2.1 Wahlmodule mit Aufnahmeprüfung: Die Bewerbung erfolgt über das "Online-Anmeldeportal" bis Ende November für das Sommer- und Ende März für das Wintersemester).

2.2 Wahlmodule ohne Aufnahmeprüfung: Den Antrag stellen Sie bitte Mitte Juni bis Mitte Juli bei Frau Wolf.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Website unter: <http://www.hmt-leipzig.de/home/mein-studium/vorlesungsverzeichnis>.

Im nachfolgenden "Plan der Lehrveranstaltungen" stehen Angebote, die für keinen Studiengang verpflichtend sind, unter "13. Erweiterte Studienangebote | Wahlmodule".

Kurse werden nur einmal aufgeführt, auch wenn sie von mehreren Studiengängen belegt werden können. Zum Beispiel Seminare "Musikwissenschaft", die auch als IP angerechnet werden können. Bitte informieren Sie sich also auch unter anderen Hauptpunkten! Ein Wahlmodul kommt nur zustande, wenn u. a. die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und die entsprechende Kapazität vorhanden ist. Bitte beachten Sie, dass es Kurse gibt, die nur alle 2 Jahre angeboten werden: zum Beispiel Fachmethodik für Studiengänge mit wenig Studierenden.

Änderungen sind jederzeit möglich und mit einem "!" versehen.

Die Unterrichte finden in folgenden Gebäuden statt: D=Dittrichring 21, G=Grassistraße 8, KG=Grassistraße 1, B=Beethovenstraße 29

PLAN DER LEHRVERANSTALTUNGEN

Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2017/2018

1. Musikwissenschaft

1.1 Musikgeschichte Vorlesungen/Übungen

Der Kurs läuft über vier Semester (1.1.1 – 1.1.4) und ist eine obligatorische Lehrveranstaltung für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik sowie der Studiengänge Staatsexamen Lehramt. Jeder Kurs wird mehrfach angeboten (A, B, ggf. C). Zwischen den Terminen kann bis zum Semesterbeginn gewählt werden. Mit Ausnahme der Studiengänge Schulmusik und Jazz bilden Vorlesungen und Übungen eine Einheit.

Für den Studiengang Lehramt Grundschule – Grundschuldidaktik (Kleines Fach) wird ein spezieller zweisemestriger Kurs (V mit seminaristischem Anteil) angeboten.

Die Studiengänge Jazz (außer Doppelfach) können zwei beliebige Vorlesungen aus 1.1 wählen. Der zweisemestrige Kompaktkurs (1.1.5) wird hierfür besonders empfohlen.

Teilnehmerzahl: max. 40 je Kurs

Die Übungen (zwei bzw. ggf. drei Gruppen à max. 20 Teilnehmer) vertiefen die Inhalte der Vorlesung. Sie finden in parallelen Kursen 14-täglich statt.

1.1.1 Musikgeschichte I: Musik bis 1600

Teil der Pflichtmodule MWT 101 und 102 sowie AM 107 und JP 117 (BA) / 31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028, 31-MUS-5032, SJ 104, SK 107, DK 107

Grundlegung der europäischen Musik in der Antike – Schrifttum der Spätantike – Gregorianik – weltliche Einstimmigkeit – Musik in der mittelalterlichen Gesellschaft – frühe Mehrstimmigkeit – Notre Dame, Ars antiqua und Ars nova – Musik des Trecento – frankoflämische Musik – Musik der Reformationszeit – römische und venezianische Schule – Instrumentalmusik

1.1.1.1	Musikgeschichte I: Vorlesung A	Mo 09.15 - 10.45	D 0.21	Betz
1.1.1.2	Musikgeschichte I: Übung A (14-täglich)	Mo 11.00 - 12.30	D 0.21	Betz
1.1.1.3	Musikgeschichte I: Vorlesung B	Mo 11.15 - 12.45	D 1.09	Krumbiegel
1.1.1.4	Musikgeschichte I: Übung B (14-täglich)	Mo 13.00 - 14.30	D 1.09	Krumbiegel
1.1.1.5	Musikgeschichte I: Vorlesung C	Mi 13.15 - 14.45	D 1.09	Sichardt
	Beginn: 18.10.2017			
1.1.1.6	Musikgeschichte I: Übung C (14-täglich)	Mi 15.00 - 16.30	D 1.09	Sichardt

Beginn: 18.10.2017

1.1.3 Musikgeschichte III: Musik des 19. Jahrhunderts

Teil der Pflichtmodule MWT 101 und 102 sowie AM 108 (BA) und JP 117 / 31-MUS-5004, 31-MUS-5018, 31-MUS-5029, 31-MUS-5034, SJ 105, SK 108, DK 108

"Romantik" als Problem – Gattungen: Symphonie und Symphonische Dichtung, Sonate und Streichquartett, Lied und Charakterstück, Oper und Musikdrama – Virtuosität – Musikverlagswesen – Kirchenmusik – Musiktheorie und Musikästhetik im 19. Jahrhundert – Deutschland, Frankreich und Italien – "Nationalstile" und Exotismus – "Musikalische Moderne"?

1.1.3.1 **Musikgeschichte III: Vorlesung A** Di 09.15 - 10.45 D 0.21 Betz

1.1.3.2 **Musikgeschichte III: Übung A (14-tägig)** Di 11.00 - 12.30 D 0.21 Betz

1.1.3.3 **Musikgeschichte III: Vorlesung B** Mi 09.15 - 10.45 D 0.21 Hust

1.1.3.4 **Musikgeschichte III: Übung B (14-tägig)** Mi 11.00 - 12.30 D 0.21 Hust

! 1.1.3.5 **Musikgeschichte III: Vorlesung C** Fr 13.15 - 14.45 D 0.21 Sichardt

Beginn: 20.10.2017

! 1.1.3.6 **Musikgeschichte III: Übung C (14-tägig)** Fr 15.00 - 16.30 D 0.21 Sichardt

Beginn: 20.10.2017

1.1.5 Musikgeschichte im Überblick (V mit semin. Anteil)

Teil des Pflichtmoduls 31-GSD-MUS03

1.1.5.1 **Musikgeschichte I (Kompaktkurs)** Do 11.15 - 12.45 D 1.09 Krumbiegel

Musik in der Antike – Gregorianik – Entwicklung der frühen Mehrstimmigkeit – Musik der frankoflämischen Epoche – Musik in den Zeiten von Reformation und Gegenreformation – Venezianische Schule und monodischer Stil – Entstehung von Oper und Oratorium – Entwicklung der Instrumentalmusik – Gattungen und Formen in Italien, Frankreich und England – Heinrich Schütz und seine Zeit – Bach, Händel und Telemann – Wege zur Wiener Klassik – Haydn und Mozart

1.2 Musikwissenschaft - Seminare

AM 132, CE 111 [MWT 133], CE 112 [MWT 134], DA 107c, DI 118 [MWT 123], DI 119 [MWT 124], GS 129 [MWT 103], GS 130 [MWT 104], IK 115 [MWT 113], IK 116 [MWT 114], JP 117, KI 108, KL 114 [MWT 103], KL 115 [MWT 104], KT 115, KT 116, KT 117, KT 118, MWT 103, MWT 104, OG 111 [MWT 103], OG 112 [MWT 104], VK 121 [MWT 113], VK 122 [MWT 114], 31-MUS-5007, 31-MUS-5020, 31-MUS-5030, 31-MUS-5034 / Teilnahme für Studierende der UL auf Anfrage

Teilnehmerzahl: maximal 25 pro Kurs

1.2.2 **Unsinn in der Musik** Di 11.15 - 12.45 D 1.09 Förster

Zwischen Banalität und Feinsinn, Dada und Comedy, Verstehen-Wollen und Nicht-Verstehen-Lassen, Boshaftigkeit und unbescholtenem Spieltrieb - wie definieren wir Unsinn in der Musik? Und wo beginnt dann eigentlich der Sinn?

1.2.3 **Johann Jakob Froberger** Do 13.15 - 14.45 D 1.09 Gersthofer

(im Kontext barocker Klaviermusik)

Toccat, Suite, Tombeau etc. - Froberger als Frescobaldi-Schüler - Froberger als Hoforganist zu Wien - Froberger und Weckmann - Froberger in Paris. Auseinandersetzung mit frz. Lauten- und Clavecinmusik - Ausblick: Bachs Klaviersuiten

1.2.4 **Vincenzo Bellini** Do 15.15 - 16.45 D 1.09 Gersthofer

von Bellinis zehn Opern sollen v. a. "Il pirata" (Bellinis erstes Erfolgsstück), "I Capuleti e i Montecchi", "La sonnambula" und natürlich "Norma" sowie "I puritani" behandelt werden.

1.2.5 **Martin Luther** Mi 11.15 - 12.45 D 1.09 Krumbiegel

Gilt zugleich als Seminar Kirchenmusikgeschichte für Studierende des Kirchenmusikalischen Instituts.

"Ad fontes!" / Zu den Quellen!

gregorianischer Choral und andere Ausgangspunkte für den Liedermacher Luther -

"Ein Schulmeister muß singen können, sonst sehe ich ihn nicht an", zu Luthers Musikanschauung und Musikpraxis -

Wirkungen und Auswirkungen: Luthers Lieder als Quelle für die Musik des 17.-21. Jahrhunderts -

Beispielwerke von Johann Walter über Schütz, J.S.Bach, Mendelssohn, Brahms, Reger und Distler bis zur Gegenwart - geplant ist die Konzeption und Aufführung eines Luther-Programmes

1.2.6 **Echtzeitklangtransformation ...** Do 15.15 - 16.45 G 007 Poliakov

...in der elektronischen Musik des 20. und 21. Jahrhunderts.

Einführung in Grundlagen der computerbasierten Analyse mit dem Schwerpunkt der Echtzeitklangtransformation. Analyse diverser Werke von Stockhausen, Nono, Saariaho, Boulez uvm.

1.2.7 **Digitale Edition** Di 17.15 - 18.45 D 0.21 Rettinghaus

Allgemeine, praktische Einführung in Methoden und Werkzeuge der digitalen Text- und Musikedition. Vorkenntnisse in XML sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Ein Laptop wird benötigt.

1.2.8 Mikrotonalität **Mi 09.15 - 10.45 D 1.09 Safari**

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Phänomen "Mikrotonalität" in ihren verschiedenen Perspektiven und ästhetischen Ansatzpunkten. Dabei wird nicht nur ein historischer Grundriss über die verschiedenen europäischen Stimmungssysteme bis ins jüngste 21. Jahrhundert gegeben, sondern es werden parallel dazu die diversen Instrumente sowie die Hauptvertreter der mikrotonalen Komposition des 20. und 21. Jahrhunderts präsentiert. Inwieweit man beim Phänomen "Mikrotonalität" nur von den Tönen ausgehen kann und welche Rolle die anderen musikalischen Parameter dabei spielen, gehört zu den zentralen Fragen, mit denen sich das Seminar beschäftigt.

1.3 Musikwissenschaft - Hauptseminare

Teil der Pflichtmodule MW 202 sowie MW 203 / 03-MUS-0501-Gym, 31-MUS-5009, 31-MUS-5011, 31-MUS-5021, 31-MUS-5031, SJ203, SJ204, SK206 / möglich als Teil des Pflichtmoduls DA 201; Teilnahme für Studierende der UL auf Anfrage

maximal 16 Teilnehmer

1.3.1 Musik im "Golden Age of Television" **Di 13.15 - 14.45 D 0.21 Hust**

Dass wir aktuell ein "Golden Age of Television" erleben, ist fast zum Gemeinplatz der Feuilletons geworden. Wenn serielles Erzählen in diesem Zusammenhang zum "Roman des 21. Jahrhunderts" erklärt, wenn "Breaking Bad" und "House of Cards" mit den Dramen von Shakespeare verglichen wurde, lässt sich aber auch die Frage nach der Rolle der Musik in diesem Kontext stellen: Was trägt sie in Serien wie beispielsweise "Twin Peaks", "The Sopranos", "24", "Lost", "Mad Men" oder "Game of Thrones" zur Erzählung bei? Wie wird sie genre- und serienspezifisch konzipiert und ausgeführt, was sind ihre dramaturgischen Funktionen? Ziel des Hauptseminars (für dessen Besuch sehr gute Englischkenntnisse nötig sind) ist es, an einigen Beispielen Einblicke in die Welt der Serienmusik zu bekommen.

1.3.2 Musikwissenschaft im aktuellen Forschungsdiskurs **Fr 11.15 - 14.30 D 1.09 Scheideler**

Teil der Pflichtmodule MW 201 und AM 204

Womit beschäftigt sich Musikwissenschaft aktuell? Das Hauptseminar will Antworten geben und vorstellen, welche Diskussionen das Fach ausmachen. Zu diesem Zweck lesen und diskutieren wir aktuelle Buch- und Zeitschriftenveröffentlichungen bezüglich ihrer Arbeitsfelder und Methoden.

Dabei werden Texte nicht nur aus dem Bereich der sogenannten Historischen Musikwissenschaft zur Sprache kommen, sondern auch neuere Forschungen auf den Gebieten der Popular Music Studies, der Transkulturellen Musikwissenschaft bzw. der Ethnomusicology oder auch der Systematischen Musikwissenschaft. Da einige dieser Zweige eine große Nähe zum Fach Kulturwissenschaft besitzen, soll dabei nicht zuletzt gefragt werden, was denn einen genuin musikwissenschaftlichen (statt bloß kulturgeschichtlichen oder soziologischen) Blick auf die Gegenstände auszeichnet.

Termine: 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 22.12., 05.01., 19.01. (mit einer Pause zwischen 12.45 und 13.00 Uhr)

1.3.3 Pierrot & Lulu, **Mi 17.15 - 18.45 D 1.09 Sichardt**

Hängende Gärten und Luft von anderem Planeten.

Die Musik der Wiener Schule

Schönberg und seine Schüler Alban Berg und Anton Webern werden mit tiefgreifenden Zäsuren der Musikgeschichte des 20. Jahrhunderts in Verbindung gebracht: der Wende zur Atonalität und der Erfindung der Zwölftonmethode. Welche ästhetischen Konzeptionen stehen hinter diesen Neuerungen?

(z. T. als Blockseminar), erster Termin: 18.10.2017

1.4.1 Kolloquium für Abschlussarbeiten **Fr 17.00 - 18.30 D 0.21 Sichardt**

Teil des Pflichtmoduls MW 212 / auch von anderen Studiengängen belegbar, dann jedoch ohne Vergabe von CPs

Colloquium für Haus-, Bachelor- und Masterarbeiten

2. Institut für Musikpädagogik**2.1 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) I + II****2.1.1 Psychologie (IGP I)**

*Teil des Pflicht- bzw. Wahlpflichtmoduls MP 201 (MA) / Wahlmodul WMP 161 (BA) bzw. WMP 261 (MA)
Voraussetzung für die Teilnahme an Pädagogik
maximal 25 Teilnehmer*

2.1.1.1 Psychologie - Vorlesung **Mo 14.00 - 15.30** **D 1.08 Schauer**

Zusammenhänge von Psychologie, Kunst und Pädagogik - Basiskomponenten für die Ausbildung von Musikalität im künstlerischen Lehr- und Lernprozess - Motivation, Wahrnehmung, Gedächtnisprozesse, Aufmerksamkeitsphänomene - die psychophysische Einheit als Funktionsbereich des Psychischen - Entwicklungskonzepte, Individualität, Kreativität und Begabung - Belastungserleben (Stresskonzepte, Podiumsangst, Burn out)
Individuelle Beratungsgespräche zur Gesundheitsförderung nach Vereinbarung.

2.1.1.2 Psychologie - Seminar **Mo 16.00 - 17.30** **D 1.08 Schauer****2.1.2 Grundlagen der Pädagogik (IGP II)**

*Teil des Pflicht- bzw. Wahlpflichtmoduls MP 201 (Master) / Wahlmodul WMP 162 (BA) bzw. WMP 262 (MA)
Voraussetzung für die Teilnahme an Musikpädagogik
Vorlesung maximal 25 Teilnehmer / Kleingruppe maximal 8 Teilnehmer*

2.1.2.1 Pädagogik - Vorlesung **Mo 09.30 - 11.00** **D 1.08 Mainz**

Ziele der Instrumental- und Gesangspädagogik in der Gegenwart – Rolle der Musikschule, physiologische und psychologische Grundlagen des Musiklehrens und -lernens / Gruppenunterricht und Ensemblemusizieren / Altersbesonderheiten und Entwicklung musikalischer Fähigkeiten – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung
Beginn: 16.10.2017

2.1.2.2a Pädagogik - Seminar A **Mo 11.15 - 12.00** **D 1.08 Mainz**

Kleingruppe
Beginn: 16.10.2017

2.1.2.2b Pädagogik - Seminar B **Mo 12.00 - 12.45** **D 1.08 Mainz**

Kleingruppe
Beginn: 16.10.2017

2.2 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) III - VI**2.2.1 Musikpädagogik (IGP IV)**

*Pflichtmodul MP 202a bzw. 202 b (MA) / Wahlmodul WMP 270 (MA)
auch empfohlen für die Meisterschüler, die in ihrem bisherigen Studienverlauf weniger als 12 CP im pädagogischen Bereich absolviert haben (MK 304)
Vorlesung maximal 25 Teilnehmer*

2.2.1.1 Musikpädagogik - Vorlesung **Mi 09.30 - 11.00** **D 1.08 Mainz**

Musikalisches Lernen im Vorschulalter/ Polyästhetik in der Musikpädagogik / Interpretation in der Unterrichtspraxis / Grundlagen der Kreativitätsforschung – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung / Komponieren mit und für Kinder / musikpädagogische Musik / Konzertpädagogik

2.2.3 Praxis des Gruppenunterrichts (IGP III) **2-std.**

Teil des Pflichtmoduls MP 204 (MA) bzw. der Wahlmodule WMP 163 (BA) / WMP 263 (MA)

2.2.3a Praxis-Seminar 1 **Zeit/Ort n.V.** **extern Stratmann**

Bandcoaching – zeitgemäße Methoden zum Anleiten einer Band
praktisch-musikalisches Arbeiten mit Schülerbands im Bereich Rock- und Populärmusik (8.-12. Klassen)
Erstes Treffen am Do, 28.09.2017, 16.00 Uhr in Raum D 1.03. Weitere Termine dann nach Absprache.
maximal 6 Teilnehmer

2.2.3b Praxis-Seminar 2 **Do** **extern Leistner**

auch anrechenbar als Pflichtmodul GP 213

Musiktheater mit Grundschulkindern unter Berücksichtigung polyästhetischer Aspekte / Ausarbeitung von Libretto, Komposition, Rollenstudium, Stimmbildung, szenische Improvisation, Bühne und Kostüm
(Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum. Die Unterrichtszeit ist donnerstags 10.00 Uhr bzw. 10.45 Uhr im Jörgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule).

! 2.2.3c	Praxis-Seminar 3	Di 14.15 - 15.45	extern	Rother
	Orchesterunterricht mit Grundschulkindern (instrumentale Anfänger/Nichtinstrumentalisten) unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie: Motivation, Instrumentenkunde, Vermittlung musiktheoretischer Grundkenntnisse, Arrangieren und Erarbeiten gruppenspezifischer Stücke unter Rücksichtnahme qualitativ verschiedener musikalischer Entwicklungsstände, musikalisches Arbeiten in der Gruppe. maximal 4 Teilnehmer (Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum, Sebastian-Bach-Straße 1.)			
2.2.4	Workshop (IGP V)	Di 10.45 - 11.45	D 1.08	Entleutner
	<i>Pflichtmodul MP 203 (MA)</i> Das Jugendorchester – Spagat zwischen Leistung und Motivation ... Keiner spielt gern in einer Fußballmannschaft, die keine Tore schießt ... Jugendliche an und mit ihren Voraussetzungen abzuholen, sie an der oberen Leistungsgrenze zu fordern und dennoch zu motivieren, ist oft eine Gratwanderung. Dieser Workshop zeigt am Beispiel des Jugendsinfonieorchesters Leipzig Strukturen und Aufbau eines Jugendorchesters, pädagogisch und organisatorisch, beleuchtet Probenmethodik und bespricht geeignetes Repertoire. einige Workshops können n. A. als Hospitation bei den Proben des Jugendsinfonieorchesters stattfinden (dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr, Raum: Musikschule Leipzig, Kurt-Masur-Saal) Beginn: 17.10.2017			
2.2.5	selbständiges Unterrichten (IGP VI)		extern	
	<i>Pflichtmodul MP 205 (MA)</i> <i>(keine Einschreibung über moodle)</i> Unterrichtspraktikum an Musikschulen Ansprechpartner an der Musikschule "Johann Sebastian Bach" ist der Direktor, Herr Matthias Wiedermann (keine Einschreibung über moodle)			
2.3	Elementare Musik- und Tanzpädagogik (EMTP)			
2.3.201.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik I	Mo 11.30 - 13.00	D 3.15	Metz
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i> Wahl- bzw. Wahlpflichtmodule WMP 164 (BA) bzw. 264 (MA) werden nur im Sommersemester angeboten!			
2.3.201.2	Theorie der EMP	Mo 13.15 - 14.45	D 3.15	Metz
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>			
2.3.202.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik II	Di 13.00 - 14.30	D 3.15	Metz
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>			
2.3.202.2	Geschichte der Musik- und Tanzpädagogik	Di 14.45 - 16.15	D 3.15	Metz
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>			
2.3.203.1	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung	Mo 08.45 - 10.45	D 0.04	Pauls
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>			
2.3.203.2	Schauspiel und Sprachgestaltung	Do 14.00 - 16.00	D 3.15	Ebeling
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>			
2.3.203.4	Perkussion	Mo 16.00 - 17.00	D 3.15	Bauer
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>			
2.3.204.1	Projekt und Performance	Zeit n.V.	extern	Metz / Kooperationspartner
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>			
2.3.204.2	Elementare Komposition Musik-Bewegung-Stimme	Zeit n.V.		Pauls
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>			
2.3.204.3	Projekt und Performance, Vertiefende Übungen	Zeit n.V.		Pauls
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA) / auch belegbar als Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>			
2.3.204.4	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung	Mo 11.00 - 13.00	D 0.04	Pauls
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>			
2.3.205.1	Blockpraktikum "EMP und Praxisfelder"	Zeit n.V.	extern	Nowak
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> Schulcampus Salomonstraße			
2.3.205.2	EI. Musikalische Bildung im spä. Erwachsenenalter	Zeit n.V.	D 3.15	Metz
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>			

2.3.205.3	Workshop "Spezifik einer Eltern-Kind-Gruppe" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>		Zeit n.V.	D 3.15	Gey
2.3.205.6	Vertiefende Übungen <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Mi	17.30 - 19.30	D 3.15	Gey
2.3.205.7	Praktikum "Hospitation und Lehrübung" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> <i>auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"</i> <i>2 Kurse sind laut Modulordnung zu belegen</i>				
2.3.205.7a	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe A Lehrpraxis: Schwerpunkt Seniorenmusizieren Pflegeheim Seeburgstraße	Do	10.00 - 12.00	extern	Metz
2.3.205.7b	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe B Lehrpraxis: Schwerpunkt Eltern-Kind-Gruppe	Mi	16.00 - 17.00	D 3.15	Gey
2.3.206.1	Vertiefende Übung /Mentoring <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>				
! 2.3.206.1a	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe A Schwerpunkt Kindertanz Veranstaltungsort: Tanzstudio "Transittanz", Holbeinstraße 29 Beginn: 20.10.2017	Fr	09.00 - 12.00	extern	Krumbügel
2.3.206.1b	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe B	Mo	16.15 - 18.15	D 3.14	Metz
2.3.206.1c	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe C	Mi	13.00 - 15.00	D 3.14	Metz
2.3.206.2	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>				
2.3.206.2a	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe A	Mi	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.206.2b	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe B	Fr	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.206.2c	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe C	Di	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.211	Praxisfelder der EMTP <i>Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>				
2.3.211.1	Praxisfelder der EMTP - 1 Workshop Perkussion 2-semestrig	Mo	15.00 - 16.00	D 3.15	Bauer
! 2.3.211.2	Praxisfelder der EMTP - 2 <i>außerdem Teil des Pflichtkurses Elementares Gruppenmusizieren - K II für Schulumusiker</i> Instrumentenbau aus Naturmaterial Das Seminar soll Einblick in die Herstellung von Instrumenten aus Naturmaterial geben in Abhängigkeit von didaktischen Überlegungen zum prozessorientierten Instrumentenbau mit Kindern. Ästhetische Erfahrung und spielerischer Umgang mit Klangerzeugung und Klangqualität stehen dabei im Mittelpunkt eines ganzheitlichen Ansatzes. Für Samstag, den 4.11. muss jeder im Vorfeld schon einmal aktiv werden und in den nächsten Wochen etwas Holz suchen: Alle Harthölzer, mit Rinde, keine Risse, Pilze, Insekten. Für große Hölzer Durchmesser 3,5 bis 4,5 cm Längen 40 - 70 cm, für Claves Paar Durchmesser 2,5 - 3 cm, Längen 50 cm (werden 2) Eventuell auch: Y-Hölzer und Walnusshälften für Nussrasseln. Höhe des Y ca 25 cm. Alle Hölzer sollten bis Ende September gesammelt sein und bei Raumtemperatur gelagert werden, damit sie zum Bauen trocken genug sind. Es schadet nicht, ein paar Hölzer mehr zu sammeln, falls sich doch eins als zum Verarbeiten ungünstig herausstellt. 2 Blöcke: wahlweise jeweils 08.00 - 11.00 Uhr oder 13.00 - 16.00 Uhr am 20.10./3.11. /10.11./17.11. zusätzlich am Samstag, 04.11.2017, 09.00 - 17.00 Uhr in der Grundschule Mölkau (verbindlich für alle - hier bauen wir Instrumente!)	Fr	08.00 - 16.00	B 4.01	Wiese / Heyne

2.3.211.3 Praxisfelder der EMTP - 3**Gelland***kann außerdem von Schulmusikern als IP belegt werden*

Konzerte für Kinder gestalten

In diesem Kurs soll erlebt werden, wie in Gesprächskonzerten in Klassenzimmern und auch Flüchtlingsunterkünften die Teilnehmer als ausführende Musiker und die Kinder gleichermaßen voneinander profitieren. Zunächst werden wir innerhalb unserer Gruppe verschiedenartige musikalische Kommunikationen erarbeiten, um diese anschließend in einem Dialog mit Kindern konkret zur Anwendung zu bringen. Blockseminare: 16.+17. Nov./ 30. Nov.+1. Dez./14.+15. Dez./ 11.+12. Jan. An den Donnerstagen jeweils 17:00 – 20:00 Uhr, an den Freitagen jeweils 8:00 – 11:00 Uhr.

Weitere Angaben siehe moodle

2.3.211.4 Praxisfelder der EMTP - 4**Mi 11.00 - 13.00****D 1.08 Mainz**

Klaviergruppenunterricht

2.3.213 Kinder- und Jugendchorleitung**Zeit/Ort n.V.****Bauer***Wahlmodul EMP 213***2.4 Musikpädagogik / Lehrämter****2.4.1 Musikpädagogik / -didaktik****! 2.4.1.1 Einführung in die Musikwissenschaft****Mi 13.15 - 14.45****D 0.21 Bärwald***31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028*

Was will Musikwissenschaft, was kann Musikwissenschaft? – Überblicksveranstaltung zu Themenkomplexen, Werkzeugen und Methoden des Fachs.

Beginn: 18.10.2017

2.4.1.2 Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik

Pflicht in den Modulen 31-MUS-5032, 31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028, 03-MUS-0101, SJ 104, SK 107, DK 107, 31-GSD-MUS04, 31-GSD-MUS01

max. 18 Teilnehmer

! 2.4.1.2bl Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik**Di 09.15 - 10.45****D 3.22 Prantl**

Zusätzlicher Termin: Fr. 20.10.2017, 9:00 – 12:00 (Raum: D 3.25), dafür kein Seminar am 12.12.2017 und 19.12.2017.

! 2.4.1.2bll Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik**Di 15.15 - 16.45****D 3.22 Peters**

Zusätzlicher Termin: Fr. 20.10.2017, 9:00 – 12:00 (Raum: D 3.25), dafür kein Seminar am 12.12.2017 und 19.12.2017.

2.4.1.3 Fachdidaktische Grundlagen**Mi 09.15 - 10.45****D 3.22 Reinhold**

Pflicht in den Modulen 31-MUS-5004, 31-MUS-5018, 31-MUS-5029, 03-MUS-0102, SJ 105, SK 109 und DK 108

Im Seminar werden grundlegende Verfahren zur Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht diskutiert und erprobt.

maximal 18 Teilnehmer je Semester

2.4.1.10 Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik

31-MUS-5009, 31-MUS-5021, 31-MUS-5041, Kann auch als IP anerkannt werden / Wahlmodul WMP 266

Vorlesung mit seminaristischem Anteil.

2.4.1.10.1 Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik Do 11.15 - 12.45 D 3.22 Wallbaum

Es geht darum, systematische Begriffe der Musikpädagogik für allgemein bildende Schulen (wie musische Erziehung, Gemeinschaftsbildung, Kunstwerkorientierung, kritische Musikpädagogik, Kreativitätserziehung, interkulturelle Musikerziehung, systematischer Aufbau von Fähigkeiten, ästhetische Bildung, praxiale Musikerziehung etc.) im Zusammenhang historischer Phasen zu verstehen.

Die Veranstaltung wird im Wintersemester mit Schwerpunkt auf älterer und im Sommersemester auf jüngster Geschichte und Gegenwart angeboten.

Pflicht für Studierende im Studiengang Gymnasium

Max. 20 Teilnehmer

2.4.1.10.2 Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik Do 11.15 - 12.45 D 0.21 Rora

Pflicht für Studierende mit grundschulpädagogischer Ausrichtung

- 2.4.1.11 Hochschulübergreifendes Seminar 2018** **12.-16. März 2018** **extern Wallbaum**
Die Veranstaltung kann als IP oder in Verbindung mit einer Hausarbeit bei einem der Dozenten auch als Musikpädagogisches Forschen angerechnet werden.
- Hochschulübergreifendes Seminar "Musikpädagogik im Diskurs"
 (12.-16. März 2018, Hochschule für Musik Saar)
 Politische Aspekte musikalisch-ästhetischer Bildung
 Das hochschulübergreifende Seminar gibt Musik-Lehramtsstudierenden aus ganz Deutschland Gelegenheit, gemeinsam an einem musikpädagogischen Thema zu arbeiten. In diesem Jahr sollen politische Aspekte musikalisch-ästhetischer Bildung beleuchtet werden, indem auf der Grundlage einschlägiger Literatur und eigener Erfahrungen untersucht und diskutiert wird, inwieweit ästhetische Verhaltensweisen und musikalische Praxen unsere Wahrnehmungsweisen und unser Bewusstsein prägen oder auch verändern können. Denn vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen muss auch Musikunterricht wieder verstärkt im Kontext von Mündigkeitserziehung und Demokratiefähigkeit betrachtet werden.
 Lehrende: Prof. Dr. Adrian Niegot (Essen), Prof. Dr. Kai Martin (Weimar), Prof. Dr. Matthias Handschick (Saarbrücken)
 Enge Teilnehmerbegrenzung (2 - 3 Plätze). Bewerbung bei Prof. Dr. Wallbaum per E-Mail (christopher.wallbaum@hmt-leipzig.de) bis zum 1. Dezember 2017.
- ! 2.4.1.13.2 Musikpädagogisches Forschen** **Di 13.15 - 14.45** **D 3.22 Wallbaum**
- 31-MUS-5013 GY / 31-MUS-5021 MS / 31-MUS-5031 SP / 31-MUS-5041 GS - 3-stündig
 auch als IP 2-stündig 31-MUS-5011 oder 3-stündig 31-MUS-5012 anrechenbar
 es wird empfohlen, es schon vor dem 9. Semester zu belegen, möglichst gleich nach der Vorlesung*
- Wie in musikpädagogischer Praxis Kultur entsteht (oder: Was unterrichten wir eigentlich, wenn wir Musik unterrichten?)
 Das Seminar soll in einem Wechselspiel aus Lektüre (Frank Hillebrandt 2014: Praxistheorien u.a.), Bezug auf Praxisbeispiele (Musikunterricht auf Video) und Seminardiskussion erkunden, wie die Begriffe Praxis und Kultur zueinander stehen und wie sie in Artefakten, Symbolen, Handlungsmustern, Gesten, Interaktionen etc. erscheinen. Einerseits fragt sich, wie aktueller Musikunterricht aus praxistheoretischer Perspektive zu beschreiben ist, andererseits welche Alternativen sich für zukünftigen Musikunterricht ergeben. Akzente ergeben sich aus den Interessen der Teilnehmer.
 In der ersten Sitzung verabreden wir einen Wochenendblock (dritte Stunde), evtl. auswärts
- 2.4.1.14 Kolloquium "Musikdidaktik"** **Mi 11.15 - 12.45** **D 3.22 Wallbaum**
Pflicht in Modul 31-MUS-5012, kann auch als IP angerechnet werden.
- Thema:
 Dieses Pflichtseminar dient der Vorbereitung auf das Staatsexamen in Musikdidaktik
- 2.4.1.19 Spezifik Grund- und Förderschule (Sonderpädagogik)**
31-GSD-MUS05 GS / 31-GSD-MUS02 SP / 31-MUS-5030 SP Staatsexamen / 31-MUS-5035 GS Staatsexamen
- Leibliches Lernen im Musikunterricht
 maximal 18 Teilnehmer je Gruppe
- 2.4.1.19a Spezifik Grund- und Förderschule (Sonderpädagogik)** **Mi 13.15 - 14.45** **D 3.22 Rora**
- 2.4.1.19b Spezifik Grund- und Förderschule (Sonderpädagogik)** **Mi 15.15 - 16.45** **D 3.22 Rora**
- 2.4.1.20 Projektarbeit an Schulen** **Mo 13.15 - 14.45** **B 0.01 Wiese**
31-MUS-5038
 Beginn am 16.10.2017
- 2.4.2 Schulpraktische Studien (SPS)**
- 2.4.2.2 Schulpraktische Studien II/III** **Do 17.15 - 18.45** **D 3.22 Reinhold**
Pflicht in den Modulen 31-MUS-5014, SJ 106, SK 205 und DK 117 - im 5. oder 6. FS zu belegen
- Kann nicht parallel mit "Klassenmusizieren" belegt werden. Max. 18 Plätze je Semester.
 Die Veranstaltung umfasst 4 Einführungsseminare zu Beginn und 4 Auswertungsseminare am Ende des Semesters. Nur für diese Seminare gilt die angegebene Zeit. Semesterbegleitend finden wöchentlich die Unterrichtsversuche an einem Vormittag statt. Die Zeit wird vor Semesterbeginn vereinbart.
 Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika). Die Einschreibung erfolgt über TOOL (AlmaWeb) und Moodle.
- 2.4.2.3 Schulpraktische Studien IV/V** **Sem.-ferien** **Reinhold**
Pflicht in den Modulen MA 03-MUS-0401, MA 03-MUS-0501, 31-MUS-5015, SJ 204, SK 205 und DK 207
- Vorbereitungsseminar: 19.01.2018, 16-19 Uhr
 Praktikumszeitraum: vier Wochen vor dem SoSe 2018
 Auswertungsseminare: nach Vereinbarung
 Die Teilnahme am Vorbereitungs- und den Auswertungsseminaren ist Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums.
 Detaillierte Informationen zum Praktikum: Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika). Bewerbung für eine Praktikumsstelle über das Praktikumsbüro (Onlineportal): www.uni-leipzig.de/zls. Praktika im Ausland werden nur nach vorheriger Absprache genehmigt.

2.4.3 Schulspezifisches Musizieren

Schulspezifisches Musizieren: 31-MUS-5009 GY / 31-MUS-5025 MS / 31-MUS-5025 SP / DK 205 / SJ 202/ SK 202
Leitung schulspezifisches Musizieren: 31-MUS-5010 GY / 31-MUS-5021 MS / 31-MUS-5031 SP / DK 204 / SJ 202 / SK 202

Es gibt 2 Optionen: vokal oder instrumental. Beide beginnen jeweils mit der „Übung“. Die vokale Option beginnt jährlich im Wintersemester, die instrumentale jedes Semester. Mindestteilnehmerzahl je Kurs 8, maximal 15

! **2.4.3.1a Übung "Schulspezifisches Musizieren" entfällt B 0.01 Zill**

Im Rahmen der Veranstaltung werden erfahrungsorientierte Zugänge zur Vielfalt vokaler Musizierpraxis entwickelt, erprobt und reflektiert. Dabei findet eine Einführung in eine Auswahl schulspezifischen Methodenrepertoires statt: vokales Warm-up, (Live-)Arrangement, Vocal Percussion, Body Percussion, vokale Improvisationskonzepte, produktionsorientierte Methoden. Die Bereitschaft zur aktiven und regelmäßigen Teilnahme ist Bedingung für die Anmeldung. Am Ende findet eine von den Studierenden zu organisierende Präsentation ausgewählter Ergebnisse statt. Termin bitte vormerken: Freitag, 26.01.2018, 17.00-21.00 Uhr.

Beginn: 13.10.2017

! **2.4.3.1b Übung "Schulspezifisches Musizieren" Mo 11.45 - 13.45 D 3.22 Bigge**

instrumentaler Schwerpunkt

! **2.4.3.2 Übung "Leitung schulspezifischen Musizierens" Mo 14.00 - 18.00 D 3.22 Bigge**

instrumentaler Schwerpunkt

Fortführung für die Studierenden, die bereits die Übung belegt hatten!
2 Gruppen

2.4.4.2 Klassenmusizieren

Pflicht in den Modulen 31-MUS-5006, 31-MUS-5019, SJ 116, SK 211 und DK 208 - im 5. oder 6. FS zu belegen
Kann nicht parallel mit SPS II/III belegt werden.

Max. 18 Teilnehmende je Semester

2.4.4.2a Seminar Fachdidaktik Klassenmusizieren Di 11.15 - 12.45 D 3.22 Reinhold

Theoretische Grundlagen und Auseinandersetzung mit spezifisch schulischen Formen des Gruppenmusizierens, Untersuchung verschiedener Konzepte von Klassenmusizieren in Hinblick auf Lehrerrolle und Organisationsform. Verbindung zu praktischer Erprobung mit verschiedenem schultypischen Instrumentarium.

2.4.4.2b Übung "Instrumentales Klassenmusizieren" Mo 16.00 - 18.00 B 0.01 Heiwolt

Musik als Ausdruck der Person erfahren oder: Kreativität auf Instrumenten praxisorientiert, ganzheitlich, schülerorientiert, fächerverbindend, Lern- / Arbeitsmethodentraining Nach einer kurzen Klärung zentraler Begriffe wie Persönlichkeit, Entwicklung und Kunst folgt eine Einführung in das Kreativitätsmodell nach Guilford. Danach werden wir verschiedene Improvisationstechniken auf Instrumenten ausprobieren. In Kleingruppen sollen dann kleine Projekte erarbeitet und mit Hilfe des Kreativitätsmodells begleitend reflektiert werden. Abschließend werden wir Projektergebnisse und Reflexionen in Blick auf die eigene Arbeit mit SchülerInnen auswerten.

2.4.4.2c Übung "Gruppenmusizieren"

Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF

Inszenierung von konkreten Gruppenmusiziersituationen im Kontext verschiedener Kultur- und Stilbereiche. Dabei werden Einblicke in Organisation und Methodik von Instrumentalklassenunterricht gegeben. Die Studierenden sammeln eigene praktische Erfahrungen im Umgang mit einem nicht vertrauten Streich- und/oder Blasinstrument und/oder an der Gitarre. Es folgt eine Diskussion über unterschiedliche methodische Verfahren und über die Kompatibilität mit dem schulischen Curriculum.

Es müssen mindestens zwei der folgenden Übungen belegt werden. Da auch die Übung "Gitarrenklasse" Grundkenntnisse auf der Gitarre vermittelt, ist sie "Nicht-Gitarristen" vorbehalten. "Streicherklasse" wird im SoSe 2018 angeboten. "Bläserklasse" und "Gitarrenklasse" finden nur im WS 2017-18 statt und liegen im gleichen Zeitfenster. Sie wechseln innerhalb des Semesters wie folgt:

2.4.4.2cl Übung "Gruppenmusizieren", Bläserklasse Fr 09.00 - 11.00 D 3.22 Philipp / Thoss

wöchentlich vom 13.10. bis zum 24.11.2017

2.4.4.2cIII Übung "Gruppenmusizieren", Gitarrenklasse Fr 09.00 - 11.00 D 3.22 Steuber

wöchentlich vom 01.12.17 bis zum 26.01.2018

2.4.4.2d Hospitation N.N.

Eine Wochenstunde Anwesenheit in einem Schulunterricht mit Schwerpunkt Klassenmusizieren ist für die Modulteilnehmer verpflichtend. Die Hospitationen werden über das Seminar und die Übungen integriert.

2.4.5 (Chor-)Ensembleleitung / Ensemblepraxis

für Lehramtsstudiengänge (außer LA Grundschule)

Die Teilnahme am Unterricht "Ensembleleitung" beginnt erst ab dem 2. Fachsemester. Für die StudentInnen des LA Grundschule ab dem 3. Fachsemester

2.4.5.1 Übungschöre

Die Teilnahme am Übungschor ermöglicht die praktische Umsetzung des Gelernten in der Probenarbeit.
bitte auch Aushänge beachten!

2.4.5.1a Übungschor A **Di 13.30 - 15.00** **D 2.29 Seibt**

2.4.5.1b Übungschor B **Mi 13.30 - 15.00** **D 2.29 Seibt**

! **2.4.5.1c Übungschor C (Jazz / Rock / Pop)** **Do 13.30 - 15.00** **B 0.01 Bohn**

2.4.5.3 (Chor-)Ensembleleitung Basis

obligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach")

2.4.5.3a (Chor-)Ensembleleitung Basis **Di,Mi,Do n.V.** **D 2.29 Seibt**

! **2.4.5.3b (Chor-)Ensembleleitung Basis (LA Grundschule)** **Mi 09.30 - 12.30** **D 3.21 Elster**

*obligatorisch für Studenten Staatsexamen Grundschule 3.Semester
31-MUS-5037
(keine Einschreibung über moodle)*

voraussichtlich 2 Gruppen
Gruppe 1: 09.30 - 11.00 Uhr / Gruppe 2: 11.00 - 12.30 Uhr
(keine Einschreibung über moodle)

2.4.5.4 (Chor-)Ensembleleitung weiterführend (Wahloblig.)

*Wahlobligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer " LA Grundschule - kleines Wahlfach ", Doppelfach Kirchenmusik und Jazz). Studierende im Studiengang Grundschule belegen im 3. und 4. Semester Kinderchorleitung.
(keine Einschreibung über moodle)*

Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. Die Einschreibung über moodle ist bis zum 27.09.2017 möglich!
Ein Wechsel im laufenden Semester ist nicht möglich!

2.4.5.4al (Chor-)Ensembleleitung weiterführend **Di,Mi,Do n.V.** **D 2.29 Seibt**

! **2.4.5.4all (Chor-)Ensembleleitung weiterführend** **Mi 12.30 - 14.00** **D 3.21 Elster**

! **2.4.5.4b (Chor-)Ensembleleitung Jazz / Rock / Pop** **Do 09.00 - 13.00** **B 0.01 Bohn**

maximal 4 Gruppen

2.4.5.4c Jazz / Rock / Pop Ensembleleitung **Zeit/Ort s.A.** **Liebscher**

2.4.5.4d Kinderchorleitung **Zeit n.V.** **Bauer**

2.4.5.4e BigBand-Leitung **Mi 18.30 - 19.30** **D -1.06 Schrabbe**

Voraussetzungen: grundlegende Jazzerfahrungen als Instrumentalist, Sänger, Arrangeur und/oder Komponist

Der Kurs beginnt im WS

2.4.5.4f Orchesterdirigieren **Zeit/Ort n.V.** **N.N.**

2.4.5.5 Ensemblepraxis

Für die Lehramtsstudiengänge (außer Grundschuldidaktik und Bachelor Doppelfach) wird die Belegung folgender Kurse empfohlen:

für Orchesterinstrumente: 2x Hochschulchor (Pflicht) / 2x Orchester (Collegium Musicum)

für Jazzinstrumente: 2x Hochschulchor (Pflicht) / 2x Bigband oder Jazzensemble oder Jazzchor (nach Eignungsfeststellung je nach Kapazität)

für Gesang und Klavier: 2x Hochschulchor (Pflicht) / 2x Hochschulchor

2.4.5.5a COL – Orchester des Institutes für Musikpädagogik **Di 19.15 - 21.00** **D 3.25 Beyer / N.N.**

anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

Programm: Institutsprojekt "Cosi", Auszüge/ Szenen/ Arrangements aus Cosi fan tutte von Mozart. Aufführungen finden am 6. und 7. Februar 2018 im Großen Saal statt.

2.4.5.5b Jazz-Ensemble **Liebscher**

anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

2.4.5.5b2	Jazzensemble für Schulmusiker <i>für Jazzinstrumente anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar / auch anrechenbar als Teil der Pflichtmodule SJ 107 ff (Jazzensemble) bzw. SJ 205 ff (Instrumentalensemble)</i> <i>Kann als regulärer Ensembleunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPV) in Verbindung mit dem Kurs "Arrangement/Komposition" (nur in Absprache mit Prof. Schrabbe) belegt werden.</i>	Mi 11.00 - 13.00	D -1.11	Adams
	Grundlegendes Erschließen von Improvisation im Jazz, durch dessen rhythmisches und melodisches Vokabular. Einblicke in typische harmonische, kompositorische und formale Strukturen.			
2.4.5.5c	BigBand der Schulmusiker <i>anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar</i>	Mi 19.30 - 21.30	D -1.06	Schrabbe
2.4.6	Tonsatz/Instrumentation/Komposition/Gehörbildung <i>Pflicht bzw. Wahlpflicht in allen Studiengängen Schulmusik (keine Einschreibung über moodle)</i> Gruppenunterricht	Zeit n.V.		Bauer / De Cillis / Garthoff / Reichel
2.4.6.1	Tonsatz			
2.4.6.1a	Gruppenunterricht Tonsatz <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Di/Mi n.V.	D 2.10	Brauneiss
2.4.6.1b	Gruppenunterricht Jazz-Tonsatz <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Di Zeit n.V.	D 2.10	Liebscher
2.4.6.1c	Gruppenunterricht Elementarer Tonsatz (GSD) <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Zeit n.V.		Singer / Wallborn / Pöschko
2.4.6.2	Gehörbildung			
2.4.6.2.1a	Gehörbildung U1 Schulmusik - Grundschule	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1b	Gehörbildung U1 Schulmusik	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1c	Gehörbildung U1 Schulmusik	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1d	Gehörbildung U1 Schulmusik	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1e	Gehörbildung U1 Schulmusik	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1f	Gehörbildung U1 Schulmusik	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.1g	Gehörbildung U1 Schulmusik	Fr 12.00 - 13.00	B 5.01	Grote
2.4.6.2.1h	Gehörbildung U1 Schulmusik	Fr 13.00 - 14.00	B 5.01	Grote
! 2.4.6.2.1i	Gehörbildung U1 Schulmusik	Mi	B 5.01	Savenkova
2.4.6.2.3a	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.3b	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.3c	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.3d	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	entfällt ab November	B 5.01	De Cillis
2.4.6.2.3e	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Fr 14.00 - 15.00	B 5.01	Grote
2.4.6.2.3f	Gehörbildung M1 Schulmusik <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Fr 15.00 - 16.00	B 5.01	Grote

! 2.4.6.2.3g	Gehörbildung M1 Schulmusik	Mi	B 5.01	Savenkova
! 2.4.6.3	Tonsatz-Wahlpflichtkurse / Interd.Wahlbausteine			
	<i>Diese Kurse werden nur für Schulmusiker angeboten!</i>			
	die Studierenden einiger Studiengänge müssen im kommenden Semester wählbare Schwerpunkte im Fach Tonsatz setzen (Wahlpflichtkurse).			
	Bitte überprüfen Sie anhand Ihrer Studienordnung, ob für Sie ein Wahlpflichtkurs Tonsatz in Frage kommt.			
	Falls ja: Wählen Sie mindestens 4 (!) Kursangebote aus der unten befindlichen Auflistung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Bauer.			
2.4.6.3a	Schulmusik Tonsatz Neue Musik			
	<i>Wahlpflicht (diese Variante ist mindestens 1 Semester zu belegen)</i>			
! 2.4.6.3a1	Arnold Schönberg, die Zweite Wiener Schule	entfällt		Bauer
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	<i>Fortsetzungskurs, aber offen für Neueinsteiger in Absprache mit Herrn Bauer.</i>			
	und der Weg in die "Avantgarde" (2)			
	Nachdem im Wintersemester der Übergang der späten Tonalität über Zwischenstufen „schwebender Tonalität“ in die freie Atonalität erarbeitet wurde, steht die Entwicklung der Zwölftontechnik nun im Mittelpunkt. Eine der spannendsten Umbruchsphasen der Musikgeschichte erwartet uns! Wir wollen auch beobachten, wie sich vor allem der Einfluss Anton Weberns in den Werken der Nachkriegsavantgarde (Boulez, Stockhausen...) niederschlägt. Nicht zuletzt sollen die mit drastischer Geschwindigkeit erfolgten Entwicklungsschritte auf dem Weg in Richtung des radikalen „Serialismus“ mittels eigener satztechnischer Übungen auch praktisch nachvollzogen werden.			
2.4.6.3a2	Der Tintinnabuli-Stil Arvo Pärts			Brauneiss
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	Analyse von Werken und eigene vokale Kompositionen in einem einfachen, hochformalisierten tonalen Kompositionssystem.			
2.4.6.3a3	Das frühe Klavierwerk Erik Saties			Brauneiss
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	Saties einfache, exzentrische, gar dilettantische "arme Musik" kann leicht nachkomponiert und in der Schule diskutiert werden.			
2.4.6.3a4	Kompositionstechniken bei Messiaen			Maupoint
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	Ein Neue-Musik-Kurs mit Parametern, die Messiaen auszeichnen: Rhythmus, Klangfarbe und... Vogelgesänge.			
! 2.4.6.3a5	Aus Ton wird Geräusch wird...:			Dreps
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018 nur in direkter Absprache mit Herrn Dreps</i>			
	Nono-Lachenmann-André			
2.4.6.3b	Schulmusik Jazztonsatz			
	<i>Wahlpflicht (diese Variante ist mindestens 1 Semester zu belegen)</i>			
! 2.4.6.3b1	Jazz-Themen von Bebop und Free Jazz (1)	entfällt		Dreps
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	<i>Fortsetzungsmöglichkeit im SS 2018 nach Absprache im Laufe des Semesters</i>			
2.4.6.3b2	Jazztonsatz 1	Di	Zeit n.V.	D 2.10 Liebscher
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	Einführung in die funktionsharmonischen und stilistischen Grundlagen des Jazz.			
! 2.4.6.3b3	Jazztonsatz 2	entfällt		D 2.10 Liebscher
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	Anwendung funktionsharmonischer und stilistischer Grundlagen des Jazz.			
! 2.4.6.3b4	Jazz Arrangement/Instrumentation (als TS oder IPv)	entfällt		Liebscher
	<i>Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018</i>			
	<i>Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.</i>			
	Voraussetzungen: Abschluss Jazz TS II bzw. Nachweis entsprechender Vorkenntnisse			
	Einführung in grundlegende Aspekte des Jazz- und Populärmusik-Arrangements, Satztechniken, Instrumentation, Harmonisation, melodische Gestaltung und Variation, Bausteine und Dramaturgie eines Arrangements von Quartett bis BigBand/Large Ensemble			

- 2.4.6.3b5 Jazz-Arrangement (als Tonsatz oder IPv)** **Di 15.30 - 16.30 D 1.07 Schrabbe**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.
- Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz 2 oder anderweitiger Nachweis grundlegender Kenntnisse in Jazz-Harmonielehre
 In diesem Kurs werden grundlegende Satztechniken des Jazz und Pop vermittelt:
 Zwei-, drei- und vierstimmige Blockakkorde, Tuttivoicings.
 Nach dem Sommersemester ist der Studierende in der Lage, Arrangements für große Besetzung zu schreiben. Teilprüfung nach einem Semester ist möglich.
- 2.4.6.3b6 Jazz-Harmonielehre für Fortgeschrittene** **Schrabbe**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
- Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz 2 oder anderweitiger Nachweis von Kenntnissen in Akkord-Skalentheorie, Terz-Septimenvoicings, Ableitungen von Dur, MM und HM, Mollpentatonik, Spreadvoicings, Grundlagen der Harmonisierung und Reharmonisation
- 2.4.6.3c Schulmusik Tonsatz Klassisch**
Wahlpflicht (diese Variante ist mindestens 1 Semester zu belegen)
- 2.4.6.3c1 Der klassisch-romantische Streichquartettsatz** **Bauer**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 (Mozart, Beethoven, Haydn, Schubert...)
 In diesem einsemestrigen Kurs geht es um eine wichtige und spannende satztechnische Disziplin, der beispielsweise in Frankreich eine sehr hohe Bedeutung zugemessen wird. Einen Einstieg bieten ausgewählte Harmonieübungen des schon von den großen Wiener Klassikern sehr geschätzten E. A. Förster (1748-1823), mit denen wir uns „warmschreiben“ wollen. Mit Hilfe gegebener Melodien und bezifferter Bässe (traditionelles System des Pariser Konservatoriums) werden wir dann immer mehr in die musikalische Sprache der Epoche eindringen und schließlich auch frei komponierte Kurzformen (Menuett etc.) entwerfen.
- 2.4.6.3c2 Renaissance-Kontrapunkt:** **Bauer**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
Fortsetzungsmöglichkeit im SS 2018 nach Absprache im Laufe des Semesters
- der mehrstimmige Palestrina-Stil (1)
 Bis heute gilt die Musik von Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525-1594) als mustergültig; die Schönheit seiner kontrapunktischen Strukturen, die musikalische Ausgewogenheit, der organische Fluss: all dies hat Generationen von Musikern, Theoretikern und Wissenschaftlern fasziniert und zum Verfassen zahlloser Kontrapunkt-Bücher geführt, die sich am Palestrina-Stil als perfekte Ausprägung des sogenannten „Alten Stils“ orientieren und diesen somit als wichtige Grundlage für die spätere abendländische Musikkultur am Leben erhielten. In diesem Kurs soll es aber weniger um abstrakte Kontrapunkt-Etüden, sondern vielmehr um eine musikalische Aneignung der Palestrina-Musik gehen, die weitaus mehr zu bieten hat als vertrackte imitatorische Sätze, sondern sich teils auch durch flächig-majestätische Akkordfolgen von erhabener Schönheit auszeichnet! Empfohlen vor allem für all diejenigen, die Spaß an den Disziplinen „Kantionalsatz“ und „Zweistimmiger Kontrapunkt“ hatten und nun ihre musikalisch-handwerklichen Fähigkeiten in der tonsetzerischen „Königsdisziplin“ ausbauen möchten.
 Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Fortsetzungsmöglichkeit im SS 2018 nach Absprache im Laufe des Semesters
- ! 2.4.6.3c3 Instrumentation in den Orchesterliedern G. Mahlers** **entfällt** **Brauneiss**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Analytische Vergleiche der Klavier- und Orchesterfassungen als Vorbild für eigene Instrumentationen
- ! 2.4.6.3c4 Barock: Der Bach-Choral (1)** **entfällt** **De Cillis**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
Fortsetzungsmöglichkeit mit ggf. neuen Schwerpunkten im SS 18 nach Absprache im Laufe des Semesters
- Treffen sich Melodie, Kontrapunkt und Harmonie. Fragt der Kontrapunkt die Melodie: Machen wir mal ne Harmonie? Willkommen im Bach-Choral! Erproben Sie konventionelle wie neue Analysetechniken. Wie nah wird Ihr eigener Choralsatz an Bach heranreichen? Nebenher reflektieren wir über die wesentlichen Einflüsse der Renaissance auf die barocke Satztechnik und schweifen zum einen und anderen barocken Instrumentalsatz ab.
- 2.4.6.3c5 Romantik: Mendelssohns Lieder** **De Cillis**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
Fortsetzungsmöglichkeit mit ggf. neuen Schwerpunkten im SS 18 nach Absprache im Laufe des Semesters
- ... für gemischten Chor a cappella (1)
 Mangelnder Tiefgang in weltlicher Chormusik? Von wegen! Im Zentrum stehen die 28 Chorlieder Mendelssohns, deren spannendsten Stellen wir nachspüren und eigenkreativ nacheifern. Überdies versuchen wir uns an Chor-Arrangements von geeigneten romantischen Stücken wie Kunstliedern oder sanglichen Klaviersätzen. Weiterführend gelingt uns vielleicht sogar das Neu-Modellieren eines Orchesterstücks für einen Chor – gesetzt der Fall, uns fällt ein schöner Text ein...

- ! 2.4.6.3c6 Spätromantik: Richard Strauss** **entfällt** **De Cillis**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
Fortsetzungsmöglichkeit mit ggf. neuen Schwerpunkten im SS 18 nach Absprache im Laufe des Semesters
 ... und sein Liedschaffen (1)
 Gegenüber dem Mendelssohn-Stil (s. Kurs „Romantik“) wird es jetzt harmonisch deutlich anspruchsvoller, ja: orchesterlicher. Richard Strauss schrieb über 200 Lieder für eine Singstimme und Klavier – eine wahre Fundgrube spätromantischer Wendungen. Von hier schweifen wir auch gern einmal zu den Liedern Gustav Mahlers ab. Ähnlich wie im Romantik-Kurs schaffen wir einen Bezug von Vokal- zur Instrumentalmusik, indem wir aus Liedern Chorsätze entwickeln oder gar instrumentale Stücke für beliebige Besetzungen
- 2.4.6.3c7 Improvisieren und Komponieren mit System:** **B 5.01 De Cillis**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Das "Melodiestufensystem"
 Wir lernen die musikalische DNA der Melodie im Sinne des De Cillis'schen Melodiestufensystems kennen und versuchen uns im stilübergreifenden bis höchstindividuellen Improvisieren und Komponieren mittels der Kraft des einzelnen Tones in einem tonalen Gefüge. Angewendet wird die Kompositionsweise u.a. in Form von fantasievollen Volkslied-Bearbeitungen – eine befruchtende Anknüpfung an Ihren Schupra-Unterricht! Ließe sich Ihr Stück schlussendlich gar als Filmmusiksequenz verwenden, als Intro zu einem Song, als Vorlage für einen ganzen Orchestersatz?
- ! 2.4.6.3c8 Chirurgische Eingriffe in den Notentext...** **entfällt** **De Cillis**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 ... darf man so das Publikum ärgern?
 Man darf! Zumal man oft über Jahrhunderte immer die gleichen Stücke mit den gleichen Tönen gehört hat. Wie wär's, eine Modulation einmal wo anders hin zu transplantieren? Hier und da ein paar überflüssige Takte weg zu amputieren? Eine Sequenz um ein weiteres Glied zu verlängern? Bringen Sie auch Ihre aktuell musizierten Stücke mit – und wir schneiden genüsslich darin herum!
- 2.4.6.3c10 Komponieren für die Grundschule** **Salvador Durao**
Keine Möglichkeit einer Klausur, da im Lehramt Grundschule keine WPF-Tonsatzklausur geschrieben wird
Fortsetzungsmöglichkeit im SS 2018
 Neben einer Einführung in die Technik der Instrumentation werden schulpraktische Kompositionen für Orff-Instrumente, Schulorchester und instrumentale Begleitsätze für Kinderlieder erstellt.
- ! 2.4.6.3c11 Romantische Klaviermusik** **entfällt** **Maupoint**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Sie lieben Liszt, Chopin und Mendelssohn? Lernen Sie noch mehr kennen über diese und andere Meister der Romantik und ihr Schaffen für Klavier.
- ! 2.4.6.3c12 Romantisches Lied (Gesang und Klavier)** **entfällt** **Maupoint**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Im Frühjahr blüht's draußen im Garten, im Herbst mitten drinnen im Herzen: Wolf, Schumann und Brahms warten und freuen sich auf Sie mit ihren und Ihren Kunstliedern!
- ! 2.4.6.3c13 Beethovens Klaviersonaten** **entfällt** **Maupoint**
Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung einer Klausur!
 Schwerpunkt Analyse! Vollziehen Sie Beethovens Entwicklung als Komponist durch seine 32 Klaviersonaten nach.
- ! 2.4.6.3c14 Der instrumentale Kontrapunkt bei Bach** **entfällt** **Maupoint**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018
 Erleben Sie Meilensteine der spätbarocken Polyphonie und entknoten Sie, was Sie können – und zwar im Musikalischen Opfer und in der Kunst der Fuge.
- 2.4.6.3c15 Schulmusicalkomposition** **Reichel**
Möglichkeit einer Klausur am Ende des SS 2018 in Absprache mit Frau Reichel
 Inhalt des Kurses ist die Entwicklung eines Schülermusicals für die Klassenstufen 3 bis 6. Die Gruppe wählt ein Sujet - frei erfunden oder auf einer literarischen Grundlage - und erstellt eine dramaturgische Konzeption einschließlich Rollendisposition und Abfolge der Szenen. Die Ausarbeitung von Texten und Musik erfolgt arbeitsteilig entsprechend den persönlichen Neigungen und Fähigkeiten der Teilnehmer. Eine regelmäßige und engagierte Teilnahme wird erwartet.
- ! 2.4.6.3c16 Tonsatz für die Grundschule** **entfällt** **Wallborn**

2.4.7 Wahlbausteine/Interdisziplinäre Projekte (IP/IPv)

IP: Interdisziplinäres Projekt "Musikdidaktik"

Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden, eine davon muss aus der Fachdidaktik Musik sein.

IPv: Interdisziplinäres Projekt "variabel"

Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden.

Studierende für das Lehramt an Gymnasien belegen im Laufe ihres Studiums sechs IPs (Anzahl in den neuen Examensstudiengängen). Zwei dieser IPs können so genannte IPv (variable IPs) sein.

IPv sind im Studium für das Lehramt an Mittelschulen nicht vorgesehen.

Die Neuregelung ist für die neuen Examensstudiengänge (1. Studienjahr) verbindlich, für ältere Semester wird sie empfohlen. Ansprechpartner: Herr Daniel Prantl

Die hier aufgeführten Angebote stellen nur eine Auswahl dar. Weitere anrechenbare Teile stehen z. B. unter den Bereichen Musikpädagogik/-didaktik oder Tonsatz/Instrumentation/Komposition! Ausführlichere Informationen bzw. Kombinationsmöglichkeiten können den entsprechenden Modulen unter Fachwissenschaft BA II und III bzw. MA I und II (Gymnasium und Mittelschule) entnommen werden.

2.4.7.2 IP: Teilhabe Aller an allen Bereichen ... Do 09.15 - 10.45 D 3.22 Prantl

Die Veranstaltung kann auch als Seminar "Musikpädagogisches Forschen" in den Modulen 31-MUS-5013, 31-MUS-5021, 31-MUS-5031, 31-MUS-5041 anerkannt werden. Die dritte SWS dient dabei der Vertiefung und wird n.V. abgehalten.

... des Musikunterrichts?

Inklusionsdidaktische Perspektiven auf Unterrichtsvideos.

Im Rahmen des Seminars sollen an Videos von „inklusivem“ Musikunterricht verschiedene Sichtweisen auf den Inklusionsbegriff in musikdidaktischer Perspektive visualisiert und diskutiert werden.

! 2.4.7.3 IP: Bandworkshop mit Geflüchteten Do 13.15 - 14.45 D 3.22 Peters

In diesem Seminar wird eine Verbindung zwischen Flüchtlingeinrichtungen in Leipzig und der HMT hergestellt. Die Teilnehmenden werden gemeinsam und in kleinen Gruppen einen (Band)workshop konzipieren und durchführen, der voraussichtlich in einer Unterkunft für unbegleitete minderjährige Geflüchtete stattfinden wird. Die Teilnehmer aus der Unterkunft sind selbst Schüler und haben (meistens) nur geringe musikalische Vorkenntnisse - Banderfahrung auf der Seite der Studierenden ist also sinnvoll, aber nicht zwingend erforderlich.

Termine: 26.10/2.11/9.11/16.11/23.11

Workshoptag: Samstag 25.11.17 ganztägig

in Zusammenarbeit mit Paula Jehnichen

maximal 15 Teilnehmer

2.4.7.4a IP: Kreativer Umgang mit zeitgenössischer Musik, A Di 17.15 - 18.45 D 3.22 Reinhold

Auf verschiedenen Wegen sollen Zugangsweisen zur zeitgenössischen Musik (20. und 21. Jh.) erkundet werden. Dabei stehen die musizierpraktische Annäherung an stilistisch vielfältige Musik und schulspezifische Vermittlungsmethoden im Vordergrund. Dazugehörig: Soundpainting, Wochenendworkshop am 04. und 05.11.2017

Bitte separat in "2.4.7.4b" einschreiben.

Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die Methode "Soundpainting" (eine mit Gesten angeleitete Gruppenimprovisation), erproben diese und reflektieren die Einsatzmöglichkeiten im schulischen Musikunterricht. Weitere Informationen unter:

<http://sabvog.de/de/soundpainting.html>

Der IP ist zweistündig, wenn nur das Seminar belegt wird. Zusammen mit dem Wochenendworkshop ist er dreistündig. Bitte separat in "B" einschreiben. (Jeder

GYM-Studierende muss einen dreistündigen IP im Studium belegen.)

Max. 15 Teilnehmende

2.4.7.4b IP: Kreativer Umgang mit zeitgenössischer Musik, B 04./05.11.2017 D 3.22 Vogel

Teil B

Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die Methode "Soundpainting" (eine mit Gesten angeleitete Gruppenimprovisation), erproben diese und reflektieren die Einsatzmöglichkeiten im schulischen Musikunterricht. Weitere Informationen unter:

<http://sabvog.de/de/soundpainting.html>

Blockseminar am 04./05.11.2017, 10.00 - 18.00 Uhr

2.4.7.6 IPv: COSI FAN TUTTE- Stückentwicklung Zeit/Ort n.V. Winkler

Diesen IPv können nur Mitwirkende des Cosi-Projekts belegen. Auf der Grundlage des im Sommersemester erarbeiteten Konzepts wird im Wintersemester das Stück inszeniert. Aufführungen im großen Saal der HMT am 6./7.2.2018. Das Cosi-Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit dem Gymnasium Brandis, der Theaterwissenschaft der Universität Leipzig.

2.4.7.7 IP: Musikalische Bildung als Filmgeschehen Zeit/Ort n.V. Bugiel

Filme, in denen Musik beim Heranwachsen Jugendlicher oder bei der Überwindung kritischer Lebensphasen (junger Erwachsener eine zentrale Rolle spielt, gibt es viele. In diesem (Block-)Seminar werden einige dieser Filme wie z. B.

"Populärmusik aus Vittula" (2004) oder "Whiplash" (2014) vor dem Hintergrund der Theorie transformatorischer Bildungsprozesse analysiert. Abschließend sollen Ergebnisse dieser Analysen in Form eines Vortrags und einer Diskussion im Rahmen der Vorführung eines jener Filme in einem Berliner oder Leipziger Kino vorgestellt werden.

An der Seminarteilnahme Interessierte melden sich bitte bis zum 15.10.2017 per Mail (Betreff "Filmgeschehen") an

lukas.bugiel@hmt-leipzig.de

Blockseminar

- ! 2.4.7.8 IP: Musik und Bildende Kunst** **Mi 17.15 - 18.45** **D 3.22 Rora**
BA 03-MUS-0102; 03-MUS-010
 Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kunstpäd. Institut der Universität Leipzig (Frau Verena Landau) statt.
- 2.4.7.9 IPv: Stressbewältigung** **Di 11.15 - 12.45** **B 2.05 Christoph / Bier**
 Stressbewältigung, Abbau von körperlichen Verspannungen und seelischen Belastungen im Studium und Berufsleben des Schulmusikers durch Yoga, Qigong, Taiji, Gehirnintegration und Meditation
 wöchentliches, praxisorientiertes Seminar
 Seminarleitung: Roland Bier, Carola Christoph
 Bitte bringen sie eine Isomatte oder Ähnliches, bequeme, dehnbare, warme Kleidung und dicke Socken sowie mind. 1 l Wasser mit.
- 2.4.8 Analyse für Schulmusiker**
31-MUS-5011, DK 206, SJ 204, SK 206
 Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.
- 2.4.8.1 Sonate und Sinfonie der Wiener Klassik** **Zeit/Ort n.V.** **Kürschner**
- 2.4.9 Elem. Gruppenmusizieren/Percussion/Szen. Spiel/Tanz**
für Studierende der Studiengänge Grundschule
- 2.4.9.1 Elementares Gruppenmusizieren** **B 4.01 Wiese**
Keine Einschreibung über moodle - die Gruppierung wird von Frau Wiese vorgenommen!
 E I / K II / K III / NII / N IV
 Innerhalb des Kurses Elementares Gruppenmusizieren - K II ist das Seminar "Instrumentenbau aus Naturmaterial" zu belegen.
 Weitere Informationen hierzu siehe Angebot
 Beginn am 16.10.2017
- ! 2.4.9.3 Tanz** **Di 13.00 - 14.30** **extern Krumbügel**
 Veranstaltungsort: Tanzstudio "Transittanz", Holbeinstraße 29
 Beginn: 17.10.2017
- 2.4.9.4 Szenisches Spiel** **Mo 08.30 - 11.30** **D 3.22 Büchner**
 voraussichtlich 2 Gruppen
- 2.4.10 Präsenztraining**
Modul Körper-Stimme-Kommunikation
 mindestens 8 und maximal 10 Teilnehmer je Gruppe
- 2.4.10.1a Präsenztraining** **Fr 10.00 - 12.00** **D 1.08 Bauke**
 14-täglich, gerade Wochen
- 2.4.10.1b Präsenztraining** **Fr 12.00 - 14.00** **D 1.08 Bauke**
 14-täglich, gerade Wochen
- 2.4.10.1c Präsenztraining** **Fr 14.00 - 16.00** **D 1.08 Bauke**
 14-täglich, gerade Wochen
- 2.4.10.2 Präsenztraining, Gruppe 4** **Fr 10.00 - 14.00** **D 1.08 Borchert**
 Blockseminare am 13. 10./10.11./8.12./19.01.18
- 2.4.11 Bewegungsgestaltung**
Modul Körper-Stimme-Kommunikation
 mindestens 10 und maximal 12 Teilnehmer je Gruppe
- 2.4.11.1a Bewegungsgestaltung** **Fr 13.30 - 15.00** **D 0.04 Mainz**
- 2.4.11.1b Bewegungsgestaltung** **Fr 15.00 - 16.30** **D 0.04 Mainz**
- 2.4.11.1c Bewegungsgestaltung** **Fr 16.30 - 18.00** **D 0.04 Mainz**

2.4.11.2 Bewegungsgestaltung

03. - 05.11.2017

D 0.04 Hilke

Die Seminarwochenenden bieten die Möglichkeit, intensive Einblicke in den Zusammenhang von Musik, Bewegung und Sprache zu bekommen: Wie kann man Musik in Bewegung darstellen und umgekehrt- und wie lassen sich diese Zusammenhänge kreativ und pädagogisch nutzen? In Bodypercussion, Rhythmusspielen und tradierten Tänzen üben wir verschiedene musikalische Bewegungsarten und erfinden eigene Bewegungsstudien.
Blockseminare: 03. - 05.11.2017 (Freitag 18:00 - 20:00, Sa 16:00 - 20:00 Uhr, Sonntag 11:00 - 15:00 Uhr). Der zweite Termin wird noch bekannt gegeben

2.4.12 Übung "Gruppenimprovisation"

Di 13.00 - 15.00

D 0.01 Augsten

31-MUS-5030

Wird nur im Wintersemester angeboten!

3. Musiktheoretische Fächer**3.1 Tonsatz**

obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 - MWT 104)

3.1.1	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.		Blassnig
3.1.2	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.	G 417	Göbel
3.1.3	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.	G 301	Rabenalt
3.1.4	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.	G 402	Kröger
3.1.5	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Do/Fr n.V.	G 417	Salvador Durao
3.1.6	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.		Grote
3.1.7	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Mi/Do n. V.	G 302	Schmidt
3.1.8	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Di n.V.	G 301	Safari
3.1.9	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Zeit n.V.	G 420	Starke
3.1.10	Gruppenunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i>	Do/Fr n.V.	G 420	Giesecke von Bergh
3.1.11	Hauptfachunterricht <i>(keine Einschreibung über moodle)</i>	Zeit/Ort n.V.	G 302	Schröder
3.1.12	Tonsatz/Gehörbildung für Nachwuchsförderklasse <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)</i> Gruppe 1: Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr - Frau Blassnig Gruppe 2: Freitag, 14.30 bis 15.30 Uhr - Frau Giesecke von Bergh Gruppe 3: Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr (ggf. weitere Gruppe 4: 17.30 bis 18.30 Uhr) - Herr Salvador Durao			Blassnig / Giesecke von Bergh / Salvador Durao

3.2 Gehörbildung

Obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff). Studierende der Musikpädagogik - inkl. Doppelfach Klavier - schreiben sich bitte unter 2.4.6.2 (GhB für Schulmusik) ein. Das Unterrichtsangebot ist in fünf Leistungsstufen gegliedert (Grundstufe 1, Grundstufe 2, Mittelstufe 1, Mittelstufe 2 und Oberstufe). Die Kurse laufen über zwei Semester (Start im WS, eine Erstbelegung zum SoSe ist leider nicht möglich). Alle Orchesterinstrumente, Studierende der Fachrichtungen Gesang, Klavier und Orgel beginnen mit G1. (Alte Musik und Korrepetition starten mit G2; Dirigieren, Chorleitung und Kirchenmusik - inkl. Doppelfach - sowie Komposition/Tonsatz mit M1.) Anzahl der Teilnehmer pro Kurs: höchstens 6 Studierende

3.2.1 Gehörbildung G1

3.2.1.1	Gehörbildung G1	Di 09.00 - 10.00	G 301	Safari
3.2.1.2	Gehörbildung G1	Mi 12.00 - 13.00	G 301	Rabenalt
3.2.1.3	Gehörbildung G1	Do 10.00 - 11.00	G 417	Salvador Durao
3.2.1.4	Gehörbildung G1	Do 11.00 - 12.00	G 301	Rabenalt
3.2.1.5	Gehörbildung G1	Fr 10.00 - 11.00	G 420	Giesecke von Bergh

! 3.2.1.6	Gehörbildung G1	Fr	12.00 - 13.00	G 420	Giesecke von Bergh
3.2.2	Gehörbildung G2				
3.2.2.1	Gehörbildung G2	Di	10.00 - 11.00	G 301	Safari
3.2.2.2	Gehörbildung G2	Mi	15.00 - 16.00	G 301	Rabenalt
3.2.2.3	Gehörbildung G2	Do	09.00 - 10.00	G 301	Rabenalt
3.2.2.4	Gehörbildung G2	Do	11.00 - 12.00	G 417	Salvador Durao
3.2.2.5	Gehörbildung G2	Fr	11.00 - 12.00	G 420	Giesecke von Bergh
3.2.3	Gehörbildung M 1				
3.2.3.1	Gehörbildung M 1	Mo	10.00 - 11.00	G 417	Göbel
3.2.3.2	Gehörbildung M 1	Di	10.00 - 11.00	G 417	Göbel
! 3.2.3.3	Gehörbildung M 1	Di	11.30 - 12.30	G 301	Safari
3.2.3.4	Gehörbildung M 1	Mi	14.00 - 15.00	G 301	Rabenalt
3.2.3.5	Gehörbildung M 1	Do	10.00 - 11.00	G 301	Rabenalt
! 3.2.3.6	Gehörbildung M 1	entfällt		G 417	Salvador Durao
! 3.2.3.7	Gehörbildung M 1	entfällt		G 420	Giesecke von Bergh
3.2.4	Gehörbildung M 2				
3.2.4.1	Gehörbildung M 2	Mo	11.00 - 12.00	G 417	Göbel
3.2.4.2	Gehörbildung M 2	Di	11.00 - 12.00	G 417	Göbel
3.2.4.3	Gehörbildung M 2	Fr	13.00 - 14.00	G 301	Rabenalt
! 3.2.4.4	Gehörbildung M 2	Di	15.00 - 16.00	G 417	Göbel
3.2.5	Gehörbildung O				
3.2.5.1	Gehörbildung O	Mo	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
3.2.5.2	Gehörbildung O	Di	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
3.3	Mobile Fächer				
! 3.3.1	Instrumentenkunde	Fr	16.15 - 17.45	D 3.22	Salvador Durao / Giesecke von Bergh
	1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Alte Musik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik Vorlesung maximal 30 Teilnehmer				
3.3.2	Formenlehre	Fr	09.30 - 11.00	D 1.09	Rabenalt
	1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik. Empfohlen für das 3. – 5. Semester. (Teil der Pflichtmodule AM 107, MWT 101 - MWT 104, MWT 111 - 114, MWT 121 - 124, MWT 131 - 134, KI 103, KT 113, SK 107, DK 108) Vorlesung Der 1. Termin am 13.10.17 beginnt zu Klärung organisatorischer Fragen bereits 9:15 Uhr!				

3.3.3 Formenlehre Seminar (Formenanalyse)

Das Seminar ist nur nach bestandener Klausur der Vorlesung Formenlehre belegbar. 1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Komposition, Kirchenmusik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik. (Teil der Pflichtmodule AM 109, MWT 101 - MWT 104, MWT 111 - MWT 114, MWT 121 - MWT 124, MWT 131 - MWT 134, DK 109)

Maximale Teilnehmerzahl: 10

3.3.3.1 Formenanalyse Do 16.00 - 17.00 G 301 Rabenalt

Seminar

Im Seminar werden individuell abgesprochene Werke selbständig analysiert und geeignete Methoden reflektiert.

3.3.4 Neue Musik

1 Semester obligatorisch im Hauptstudium (Diplom) bzw. als mobiles Fach (Neue Musik) in den Pflichtmodulen MWT 101 bis 104 (Bachelor)

Termine und Aktualisierungen bitte jeweils der Homepage (unter FR Komposition/Tonsatz) entnehmen!
maximal 20 Teilnehmer pro Kurs

! 3.3.4.1 Kurse A und B (14-täglich) Mi 09.00 - 10.30 D 0.01 Augsten / Schorcht /
Fornhammar

max. 20 Teilnehmer pro Kurs

(1. Termin des Kurses für Studierende Gesang: Freitag, 8. Dezember, von 15.00 bis 17.00 Uhr)

! 3.4.1 Instrumentation Di/Mi G 402 Lévy

Teil des Pflichtmoduls KT 108 (BA) bzw. TO 204 (MA)

Schwerpunkt: Musik des 18. & 19. Jhdts.

Prinzipien der "funktionalen Orchestrierung" (Crescendi, Kontraste, Stimmführung, Klangverschmelzung, Verdopplungen und Mixturen, Texturen) kennenlernen und beherrschen. Analyse von Stücken des Repertoires und Stilkopieorchestrierung (Seminar Instrumentationspraxis).

Dienstag und Mittwoch (drei Stunden 14-täglich), jeweils 09.00 - 10.30 Uhr

erster Termin: 11.10.2017

Weitere Termine siehe Intranet!

! 3.4.2 Instrumentation (Praxis) Mi 10.45 - 12.15 G 402 Lévy

Teil des Wahlmoduls WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)

Ergänzung des Instrumentationsseminars mit praktischen Übungen (Stilkopieorchestrierung).

Termine: Mittwoch (14-täglich), 10.45-12:15 Uhr

18.10.2017, 01.11.2017, 15.11.2017, 29.11.2017, 13.12.2017, 03.01.2018, 17.01.2018

! 3.6 Seminar "Musiktheorie" Mo 17.00 - 18.30 G 302 Schröder

Teil des Pflichtmoduls TO 201 bzw. TO 202 / anrechenbar als "Quellentexte zur Kompositionslehre" KT 113 bzw. KT 114

! 3.7 Seminar "Komposition" Di 16.00 - 20.30 G 402 Lévy

Pflichtmodul KT 101 (BA) bzw. KP 201 (MA) sowie Wahlpflichtmodul im Zusammenhang mit dem Fach Komposition / Wahlmodul WTW 104 (BA) sowie WTW 204 (MA)

Seminar

Schwerpunkt: Die KomponistInnen und ihre Schreibmaschinen

Kompositionsseminar für Studierende der Komposition und alle, die sich mit Methoden musikalischer Kreativität beschäftigen: Werkanalyse, Lektüre theoretischer Texte / Gäste / Referate / Hören und Diskussion von ungewöhnlichen Werken / Einblicke in Ästhetik, Musikethnologie, Semiotik, Wissenschaft und Musikinformatik / usw.

14-täglich: erster Termin: 10/10/2017 (16-17.30 Uhr) Raum G 420 (Ausnahme)

weitere Termine: 17/10/2017, 31/10/2017 [Feiertag: wird verschoben], 14/11/2017, 28/11/2017, 12/12/2017, 02/01/2018, 16/01/2018 (Raum G 402)

3.8 Seminar "Werkanalyse"

Teil der Pflichtmodule KT 115 (BA), KP 226 bzw. KP 203 (MA) / Wahlmodul WTW 101 (BA) bzw. WTW 298 (MA)

31-MUS-5011 GY (Analyse für Schulmusiker). Diese können das Seminar nach Wahl eines Schwerpunktes alternativ auch 14-täglich besuchen.

Seminar

! 3.8.1 Werkanalyse I: Di 09.00 - 12.00 G 402 Mahnkopf

Schwerpunkt Maurice Ravel und die Frage nach musikalischem Perfektionismus

Diese Emphatische Werkanalyse ist eine Schnittstelle zwischen Komposition, Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikgeschichte und Musikphilosophie. Sie gehört konzeptuell zum ZfGM und ist an das ganze Haus gerichtet.

Termine: 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12., 09.1.18, 23.01.18

! 3.8.2 Werkanalyse III: Musik der letzten 30 Jahre Do 09.30 - 12.30 G 402 Claren

Analyse von Werken der unmittelbaren Gegenwart

Termine: 12.10. / 26.10. / 09.11. / 23.11. / 14.12. / 11.01. / 25.01.

- 3.8.3 Unbekannte Meisterwerke und Raritäten ...** **Fr 16.00 - 17.00 G 402 Eghdami**
 ... von der Renaissance bis zur Gegenwart
 Sie kennen Jean-Féry Rebell nicht, Valborg Aulin, Marcel Tyberg, Abel Decaux und Franz Berwald auch nicht? Geniale Musik, höchstinteressante Werke, die leider unbekannt sind, Insidertips eben. In diesem Seminar werden Sie diese Musik hören.
- ! 3.8.4 Stücke von Komponistinnen 1** **Di 12.00 - 13.30 G 302 Schröder**
 im Rahmen einer französisch-deutschen Kooperation (Sorbonne IV – HMT Leipzig).
- ! 3.8.5 Das Violinkonzert von György Ligeti** **entfällt D 2.10 Bauer / Widmann**
 Die Besonderheit an diesem Kurs liegt darin, dass es als ein "Co-Seminar" veranstaltet wird, das vom Dialog zwischen einer künstlerisch-praktischen und einer kompositorisch-theoretischen Sichtweise geprägt ist. So besteht die Möglichkeit, dieses wichtige und komplexe Werk aus der Spätphase des bedeutenden zeitgenössischen Komponisten G. Ligeti in Gegenwart einer renommierten Interpretin intensiv kennen zu lernen. Die beiden Dozenten Prof. Carolin Widmann (Violine) und Robert C. Bauer (Tonsatz/Analyse) werden einen Großteil der Sitzungen gemeinsam leiten. Kleine Unterrichtseinheiten mit Violinstudierenden sollen zusätzlichen Praxisbezug liefern und sowohl den Instrumentalstudierenden als auch den Schulmusikern, die i.d.R. solche anspruchsvollen Werke nicht selbst spielen, künstlerische Problemstellungen unmittelbar vor Augen führen und den "Erlebnischarakter" der Veranstaltung verstärken.
- ! 3.9 Seminar "Allgemeine Ästhetik"** **Do 13.15 - 14.45 G 402 Schmidt**
Teil des Pflichtmoduls KT 117 (BA) / Wahlmodul WTW 209 "Lektürekurs Musikphilosophie"(MA)
 Lektürekurs Philosophische Ästhetik
 Der Lektürekurs Philosophische Ästhetik möchte durch eine genaue und gemeinsame Lektüre klassischer wie aktueller Texte in die Ästhetik und in das philosophische Denken einführen. Er versteht sich nicht als Überblickskurs, sondern möchte einzelne Akzente setzen: So sollen neben Kant und Hegels Ästhetik vor allem aktuelle Debatten über Kunst und Ästhetik im Zentrum stehen. Erkenntnistheorie und Ästhetik bilden Schwerpunkte. Der Kurs richtet sich an alle Studenten, die ein Interesse daran haben, sich in detail mit philosophischen Texten zu beschäftigen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.
 (teilweise als Blockseminar: Zeiten werden noch besprochen)
 Beginn: 19.10.2017
- 3.10 Improvisation**
- 3.10.1 Improvisation - Einzelunterricht** **Zeit n.V. D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht**
obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge / Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA) / Wahlmodul WKV 139 (BA) bzw. WKV 256 (MA)
 Elemente, Strukturen und Inhalte für Anfänger und Fortgeschrittene
- 3.10.2 Improvisation - Unterricht zu zweit** **Zeit n.V. D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht**
obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge
 Entwickeln und Umsetzen eigener Aufgabenstellungen, gemeinsames Spiel
- 3.10.3 Gruppenimprovisation** **Mo 12.00 - 13.30 D 0.01 Augsten**
Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA)
 Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.
- 3.11 Praxis Neue Musik**
Wahlpflichtmodul KP 228 (MA) / Wahlmodul WKV 178 (BA) bzw. WKV 276 (MA)
 mindestens 5 Teilnehmer
- 3.11.1 Praxis Neue Musik, 1** **Fr 11.00 - 12.30 G 4.02 Theodorakis**
 Dieses Seminar behandelt: Moderne, auch komplexe Rhythmik, Vierteltöne, Lernhilfen beim Einstudieren Neuer Musik mit besonderer Berücksichtigung des Klaviers. Coaching für Aufführungen der Gegenwartsmusik, insbesondere beim Ensemble für zeitgenössische Musik.
 Zielgruppe: Alle, insbesondere Komponisten, Dirigenten, Pianisten und die praktischen Musiker im Bereich der Gegenwartsmusik.

4. Fachmethodik

- 4.1.1 Fachmethodik Musiklehre/Hörerziehung** **Di 14.30 - 16.00 G 420 Starke**
Teil des Wahlpflichtmoduls KT 103 b (BA) bzw. Wahlmodul KT 125 (BA) / TO 207 / EA 209 (MA) / Wahlmodul WMP 167 (BA) bzw. WMP 271 (MA) / für Studierende Lehramt Staatsexamen auch als IPv anrechenbar
Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung/Seminar
 Das theoretische Fachvokabular als Konsequenz aus elementarem Musikerleben - Der Gegenstand Klang - Experiment und Systematik: Hören als Spiel, Hören mit Ziel - Praktisches Lernen über Körper, Bewegung, Sprache, Hilfsinstrumente - Die Phänomene irrationaler Rhythmus, nichttemperiertes Intervall, elektronischer Klang - Das Hauptfachinstrument im Musiklehreunterricht - Konzepte der Musiklehre - Unterrichtsanalyse (Ausweichtermin nach Absprache zum Kursbeginn möglich.)
 mindestens 3 Teilnehmer
 Beginn: 17.10.2017
- 4.1.2 Fachmethodik Tonsatz/Gehörbildung** **Mo 18.50 - 20.20 G 302 Schröder**
Teil des Pflichtmoduls TO 203 (MA)
 Vorlesung
- 4.1.3 Lehrpraxis Tonsatz/Gehörbildung** **Zeit/Ort n.V. G 302 Schröder**
Teil des Pflichtmoduls TO 203 (MA)
 Übung
- 4.2.1 Fachmethodik Improvisation** **Mo 10.30 - 12.00 D 0.01 Augsten**
Teil des Pflichtmoduls IM 205 / Teil des Wahlmoduls WMP 165 (BA) bzw. WMP 268 (MA)
 Vorlesung/Seminar
 Spezifische Methoden des Unterrichts - Verlauf einer Unterrichtsstunde - Vielfältigkeit der Aufgabenstellung und deren Weiterführung - Kriterien der Beurteilung einer Improvisation - Erhalt der Spontaneität im Zusammenhang mit einer systematischen progressiven Unterrichtsführung
- 4.2.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Di 15.00 - 16.00 D 0.01 Augsten**
Pflichtmodul 207 ff / Teil der Wahlmodule WMP 166 (BA) bzw. WMP 269 (MA)
 Gemeinsames Entwickeln von Aufgabenstellungen für den Improvisationsunterricht und deren praktische Umsetzung
- 4.4.1.2 Fachmethodik Klavier II** **Di 10.30 - 12.00 G 211 Pohl**
Teil der Pflichtmodule KL 111 (BA) sowie KL 208 (MA)
 Seminar
 Elementarunterricht. Gruppenunterricht. Literaturkunde. Unterrichtsanalyse. Interpretationsanalyse. Mentales Training. Lehrproben. Expansion und Variation der Lernsystematik "Lernstrategie".
 Fortsetzung!
 Neueinschreibung nur für Studierende in den pädagogischen Studiengängen möglich!
- 4.4.3.2 Praxisseminar II** **Di G 211 Pohl**
Teil der Pflichtmodule KL 111 (BA) sowie KL 208 (MA) / Pflichtmodul KL 266 bzw. KL 244 (MA)
 Die Teilnahme an mindestens einer der Veranstaltungen ist verpflichtend. Studierende können in jeder Woche frei wählen, welche(s) der Seminare sie besuchen möchten. Jeweils drei Seminare finden in rotierender Form Dienstags um 13.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr statt.
 Neueinschreibung nur für Studierende in den pädagogischen Studiengängen möglich!
- 4.4.3.2a Seminar "Lehrprobe" (LP)**
 Studierende unterrichten seminaröffentlich. Der Unterricht wird hinsichtlich Lehrverfahren, Themenwahl und Arbeitsmethoden analysiert und optimiert.
- 4.4.3.2b Seminar "Unterrichtsdemonstration" (UD)**
 Unter Anleitung lernen Seminarteilnehmer anhand der Werke, die sie selbst gerade erarbeiten, wie sie Methoden der "Systematischen Klaviermethodik" kreativ in den Übealltag integrieren können.
- 4.4.3.2c Seminar "Methodentraining" (MT)**
 Ziel, Prinzip, Ausführung und Variationsmöglichkeiten einer Methode der "Systematischen Klaviermethodik" werden vorgestellt und in unterschiedlichen Zusammenhängen dargestellt.
- 4.4.3.2d Seminar "Übemodelle" (ÜM)**
 Studierende stellen ein Übemodell aus ihrer aktuellen Arbeit vor und legen dar, was sie warum wie üben (drei Säulen des Übens: Lernziel, Lernmethode, Lernabschnitt). Nachdem sie das Übemodell vorgestellt haben, demonstrieren sie ihr Üben am Klavier. Danach wird besprochen, in welchen Punkten das Üben hinsichtlich Konzept und Ausführung verbessert werden kann bzw. welche alternativen Übemodelle adäquat erscheinen.

4.4.3.2e Seminar "Unterrichtsliteratur" (UL)

In diesem Seminar werden Werke quer durch die Musikgeschichte besprochen und im Hinblick auf ihren Einsatz im Unterricht u. a. nach folgenden Kriterien analysiert: Charakterbeschreibung, Puls, Tempodisposition, Artikulationskonzepte, Phrasierung, Farbgebung, Spieltechnik.

Im Rahmen der Seminare werden auch komplette Zyklen, wie z. B. das gesamte "Wohltemperierte Klavier" durchgenommen.

4.4.3.2f Seminar "Interpretationsanalyse" (IA)

Hören ist nicht gleich Hören. Beim Vergleich von Aufnahmen analysieren wir verschiedene Aspekte musikalischer Gestaltung, verändern die Hörperspektive und nehmen in Abgrenzung zueinander jede Interpretation in ihrer Individualität wahr. Wir extrahieren Gestaltungsmittel und machen sie für unser eigenes Gestalten nutzbar.

! 4.5.1a Fachmethodik Bläser und Schlagzeuger Di 11.10 - 12.40 KG 003 Peter

*Teil des Pflichtmoduls BS 112
Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Vorlesung

max. 12 Teilnehmer

Atem- und Körperarbeit in Theorie und Praxis (methodischer Grundlagenunterricht) / Basisarbeit an Haltung, Tonus und Atmung / Vorbeugung und Korrektur von Fehlhaltungen am Instrument / Muskuläre Dysbalancen am Instrument, Nutzen und Ausgleich / Mentales Training / Regeneration und Entspannungstechniken / Vorspiel- und Auftrittssituation / Bühnenpräsenz / Lampenfieber / Vermittlung von anatomisch-physiologischem Grundwissen unter Einbeziehung des Instrumentes (z. B.: Atmung, Ansatz, Artikulation, instrumentaler Haltebereich, Geläufigkeit etc.)

! 4.5.1b Übung Methodik Bläser und Schlagzeuger Di 13.45 - 14.45 KG 003 Peter

Teil des Pflichtmoduls BS 112

Bestandteil der Methodik 4.5.1a

Einzelarbeit bei muskulären und physiologischen Problemen (muskulären Dysbalancen) mit dem Instrument. Betrifft sämtliche dort genannten Themen.

Die Termine werden von Herrn Peter nach Rücksprache vergeben.

4.5.2 Lehrpraxis Di 12.45 - 13.45 KG 003 Peter

*Teil der Pflichtmodule BS 244 bzw. 266 (MA)
obligatorisch bei Erwerb der Lehrbefähigung*

Übung

max. 12 Teilnehmer

Supervision des Einzelunterrichts: Analyse des Stundenablaufs / Beurteilung der individuellen Fähigkeiten von Lehrern und Schülern / Erarbeitung von fachlicher Kompetenz und Integrität/ Unterrichtsmodelle / Erstellen von Stunden-Konzeptionen für einen erfolgreichen Unterricht / Erarbeiten und Interpretation von Stücken / Die Notwendigkeit für einen lebendigen und motivierenden Unterricht / "Rat und Tat" für den eigenen Unterricht / Videoanalyse von Unterrichtsstunden / Vergleich von Schulen / Unterrichtsliteratur

4.6.1.1 Fachmethodik Violine und Viola (Hohe Streicher) Di 09.00 - 11.00 D 1.09 Wezel

*Pflichtmodul ST 113
Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Vorlesung

2 wöchiger Turnus

Grundlagen der Bogentechnik, Klangproduktion, Strichartenausführung und Anwendung / Lockerheit als Ziel, Lagenwechsel – Arten und Anwendung, Vibrato, wesentliche Aspekte des Doppelgriffspiels sowie Akkordtechnik, Intonation, moderne Fingersatzbezeichnung, Übetchniken – vergleichende Literaturempfehlungen.

max. 15 Teilnehmer

4.6.1.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar Di 16.00 - 20.00 G 401 Schliephake

Teil der Pflichtmodule ST 244 und ST 266 (MA) / Wahlmodul ST 130

Begleitung bei der Arbeit mit SeminarschülerInnen / individuelle Unterrichtsanalyse / Vermitteln von Musikschulerfahrung /

Impulse zu Aspekten der Lehrpraxis: Unterrichtsstruktur, Empathie, Motivation, Rituale u. a. / Hilfestellung in der Fachmethodik

a: Lehrpraxis Violine/Viola Einzelunterricht (Unterrichtsseminar), Di 16.00 - 17.00 Uhr und 19.00 - 20.00 Uhr

b: Lehrpraxis Violine Gruppenunterricht (Unterrichtsseminar), Di 17.00 - 18.00 Uhr

zusätzlich: Di 18.00 - 19.00 "Auswertungseminar"

4.6.1.4 Praktikum "Streicherklassenmusizieren" Zeit n.V. extern Dierich / Dreßler

Teil der Pflichtmodule ST 244 bzw. ST 266 (MA)

5 Vormittage à 3 Stunden pro Semester

max. 5 Teilnehmer

4.6.2 Fachmethodik Violoncello (tiefe Streicher) Zeit n.V. G 401 Hörr

*Pflichtmodul ST 113
Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Physiologische Grundlagen - Haltung - Gesundheitsprophylaxe | Entwicklung von Bogenarm und linker Hand Vibrato - historische/moderne Streicherschulen im Diskurs - Repertoireüberblick

- 4.7.1 Fachmethodik Cembalo** **Zeit: s.A.** **D 3.11 Parle**
Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. AM 203 (MA)
 Vorlesung
 Grundlagen des Cembalobaus, Verbindung von Cembalomechanik und Spieltechnik, Historische Quellen zur Spieltechnik auf Tasteninstrumenten ab der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts unter Berücksichtigung von Ikonographie und Notation.
- 4.7.4 Fachmethodik Traversflöte** **Zeit/Ort n.V.** **Freitag**
 Vorlesung
- 4.7.6 Fachmethodik Naturhorn** **Zeit/Ort n.V.** **Katte**
Teil der Pflichtmodule AM 112 (BA) bzw. AM 203 (MA)
 Instrumentengeschichte von "Jäger Drommet" bis zum Ventilhorn. Museumskunde - wo liegt welches Originalhorn? Geschichte des Metallblasinstrumentenbaus.
 Quellenstudium: Jagdmusik, Barockmusik, Französische Schule (Duvernoy, Gallay, Dauprat). Stilistik anhand historischer Quellen
- 4.7.8 Fachmethodik Violone / Streichbass des 17. Jh.** **entfällt** **Meder**
Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. Wahlmodul AM 127
 Vorlesung
 Instrumentenkundliche Definition des Begriffes Violone mit Einflüssen aus den Instrumentenfamilien da braccio und da gamba, Betrachtung baulicher Merkmale verschiedener Streichbässe des 17. Jh, Instrumentenhaltungen und Bogentechniken, Überblick über Repertoire und Stilrichtungen, Quellenforschung
- 4.7.9 Fachmethodik Historischer Gesang** **Zeit/Ort n.A.** **Anders / Adjei**
Teil des Pflichtmoduls AM 112 / Wahlmodul AM 127 (BA) bzw. AM 227 (MA)
 Vorlesung
 Überblick über die Entwicklung des Sologesangs anhand von Gesangstraktaten und anderen historischen Quellen mit besonderem Augenmerk auf länder- und epochenspezifische Stilistik. Praktische pädagogische Übungen anhand von Musikbeispielen.
 Die genauen Termine und Räume nach Absprache.
- 4.7.10 Fachmethodik Barockvioloncello** **Zeit s.A.** **D 3.05 Freiheit**
Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. Wahlmodul AM 127
 Vorlesung
 Instrumentenkundliche Entwicklung des Bass-Instrumentes der Violinfamilie bis zu seiner Standardisierung am Ende des 18. Jh. Historische Spielweisen des Instrumentes und deren Bedeutung für uns heute. Schulen, Traktate und Ikonographie bis zur berühmten Schule des Pariser Conservatoire (1805). Überblick über das Repertoire der historischen Violoncelloinstrumente und über wegweisende Violoncellisten des 17. und 18. Jh.
 Weitere Informationen siehe Aushang Dittrichring 21, vor Raum 3.05
- 4.8.2.1 Fachmethodik Klassischer Gesang** **Di 14.00 - 15.30** **D 1.08 Otto**
Pflichtmodul GS 126 (BA) bzw. GP 260 (MA) / Teil des Wahlmoduls WMP 168
 Vorlesung
 Die physiologischen Grundlagen aus gesangspädagogischer Sicht, aufbauend auf die Inhalte des Pflichtmoduls "Musikermedizin" - Einführung der Funktionskreise "Atmung", "Phonation", "Resonanz/Klangformung/Artikulation" - Diskussion und Behandlung von gesangspädagogischer Terminologie und Bildsprache - analytisches Hören - Beobachten und Wahrnehmen im Gesangsunterricht - Üben/Einsingen - Gesangsstimme in der Lebenszeitperspektive - Stimmgattungen und Fächer - Überblick über die Geschichte der Gesangspädagogik
 Vorlesung mit seminaristischem Anteil
- 4.8.2.2 Lehrpraxis des Hauptfachs klassischer Gesang** **Di 17.00 - 20.00** **G 118 Otto**
Pflichtmodule GP 266 / 207 (MA) bzw. Wahlmodule oder Teil der Wahlmodule GS 138 / 142 (BA)
 3 Gruppen am Dienstag: 1. Gruppe 17.00 Uhr, 2. Gruppe 18.00 Uhr, 3. Gruppe 19.00 Uhr
- 4.8.2.3 Methodik u. Unterrichtsliteratur Kinderstimmgebung** **Zeit/Ort n.V.** **Leistner**
Teil der Wahlmodule GP 212 bzw. 278 (MA)
 Häufige Fehlleistungen beim Singen, Korrekturmöglichkeiten bei fehlerhaftem Einsatz der Stimme, unterschiedliche Lehrformen in der Kinderstimmgebung, Gruppenunterricht, Chorische Stimmgebung, Unterricht während der Mutation, Rolle des Lehrers, Erarbeitung von Unterrichtsliteratur, Stimmgebung am Lied
- 4.8.2.4 Gruppenunterricht "Kinderstimmgebung"** **Zeit n.V.** **extern Leistner**
Teil der Wahlmodule GS 140 bzw. GS 141 (BA) / GP 212 und GP 278 bzw. GP 279 (MA)
 Kooperation mit der Grundschule des forum thomanum. Jörgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule
- 4.8.2.7a Unterrichtsliteratur für klassischen Gesang** **Di 15.45 - 16.45** **D 1.08 Otto**
Pflichtmodul GP 270 (MA) bzw. Teil des Wahlmoduls GS 142 (BA)

! 4.8.2.7b	Unterrichtsliteratur für klassischen Gesang II	27.01./28.01.18	D 0.21	Gastdozent
	<i>Pflichtmodul GP 271 (MA) bzw. Teil des Wahlmoduls GS 143 (BA)</i>			
	Belcanto am Broadway Blockseminar am Sa. 27.1.- So. 28.1. 2018 jeweils 10-16 Uhr Gastdozentin: Frau Prof. Noelle Turner			
! 4.8.2.9	Unterrichtspraktisches Klavierspiel	Mo	D 0.24	Geiger
	<i>Teil der Pflichtmodule GP 203 bzw. GP 255 (MA) / Teil des Wahlmoduls GS 158 (BA)</i>			
	Seminar voraussichtlich 4 Gruppen			
4.8.2.10	Seniorenstimmgebung	Mi 15.00 - 17.00	G 118	Otto
	<i>Wahlmodul GS 152 (BA) / Wahlmodul GP 211 und GP 277 (MA)</i>			
	Beginn nur im Wintersemester und nach Absprache mit Prof. Otto möglich 1. Gruppe 15.00 Uhr / 2. Gruppe 16.00 Uhr			
4.8.2.11	Ensembleleitung	Mi 09.00 - 09.45	D 0.22	Petereit
	<i>Teil der Pflichtmodule GP 255 sowie GP 256 (MA)</i>			
4.9.1a	Gesangsmethodik Jazz-Populärmusik	Di 15.30 - 17.00	D 0.17	Fischer
	<i>Pflichtmodul JP 121v (BA)</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung Anatomische und physiologische Vorbetrachtungen - Psychologische Aspekte des Singens - Gesangstechnische Zusammenhänge - Stilistische Anforderungen des Rock, Pop, Jazz, stimmbildnerische Grundlagen - Gestaltung des Anfangsunterrichts			
4.9.2a	Lehrpraxis Gesang Jazz-Populärmusik	Di 17.00 - 18.00	D 0.17	Fischer
	<i>Wahlmodul JP 142v (BA)</i> Seminar			
4.10.1	Fachmethodik Drumset	Zeit/Ort n.V.		Jung
	<i>Pflichtmodul JP 120i (BA)</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung Geschichte und Entwicklung des Drumsets - Stockhaltung - Traditional Grip / Matched Grip / French Grip-Rudiments - Pressroll - Klassische Snareliteratur (Wagner, Knauer, Keune, Krüger) - Fußtechnik Second Linedrumming - Swing - Bebop - Funk / Rock / Latin - Coordination - Analyse unterschiedlicher Lehrbücher verschiedener Styles - Brushes - Fills - Erarbeiten von Transkriptionen - Oddmeter - Metric Modulation - Tuning & Sound in div. Stilstiken - Übersicht und Analyse wichtiger Drummer in Jazz / Rock etc.			
! 4.10.2.2	Lehrpraxis für Jazzgitarre	entfällt		Kutschke
	Seminar			
! 4.10.2.4	Lehrpraxis für Jazzkontrabass	Do 18.30 - 20.30	D 1.02	Eichhorn
	Seminar 14-täglich			
4.10.3.1	Fachmethodik Jazzsaxofon	Di 10.00 - 11.30	D -1.17	Arnold
	<i>Pflichtmodul JP 120i (BA)</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung Haltung, Atmung, Ansatz, Tongebung, Intonation - Unterrichtsgestaltung für Studienanfänger und Fortgeschrittene - Didaktik der Improvisation - Unterrichtsliteratur - persönliche Motivation und Überplanung - Selbststudium			
4.10.4.1	Fachmethodik Jazzpiano	Fr 09.00 - 18.00	D 0.06	Wollny
	<i>Pflichtmodul JP 120i (BA)</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung Blockseminar			

5. Chor- und Orchesterarbeit | Projekte**5.1 Hochschulchor/Kammerchor**

*Pflichtmodul für die Studiengänge Kirchenmusik (BA + MA), Chor- und Ensembleleitung (BA + MA) sowie Teil des Pflichtmoduls DI 107 (BA)
Wahlmodul WKV 143 (BA) sowie WKV 234 (MA)*

! 5.1.1w Vokalensemble (Mendelssohn VokalConsort)**Löbner**

Pflichtmodul GS 109

Im Wintersemester 2017/2018 muss anstatt Vokalensemble das Projekt "Die Jahreszeiten" belegt werden.

Termine:

Fr, 05. Januar, 13.00-16.00 (D 3.26) / Di, 09. Januar, 16.00-19.00 (D 3.26) / Mi, 10. Januar, 13.00-16.00 (D 3.26) / Do, 11. Januar, 13.00-16.00 (D 3.26) / Fr, 12. Januar, 10.00-13.00 (D 3.25)

5.1.2 Hochschulchor**Mo 17.00 - 19.00****G 304****Löbner**

Programm: Joseph Haydn (1732-1809): Oratorium "Die Jahreszeiten" (Hob: XXI: 3)

Mo, 09.10.17, 14:00 - 16:00 erste Probe

ab Mo, 16.10.17, 17:00 - 19:00 reguläre Probenzeit

Noten bitte vor der ersten Probe in der Bibliothek ausleihen.

Detaillierter Probenplan siehe Intranet!

5.1.4 Jazzchor**Mi 11.15 - 13.15****D 3.25****Popescu**

Wahlpflichtmodul JP 147 sowie Wahlmodule WKV 146 (BA) und WKV 236 (MA)

Kennenlernen und Einstudieren von Pop/Jazz-Chor-Arrangements. Schwerpunkte: Intonation, Jazzharmonik, Groove, Timing, Phrasierung und Dynamik. Entwicklung eines gemeinsamen Chorklages, Zusammenspiel von Background mit Solo-Parts, Improvisation, Vocal-Percussion u. a.

Zusätzliche Sonderproben n. V. vor dem öffentlichen Auftritt am Ende des Semesters.

Ein Teil des Programmes konzentriert sich auf die Musik von Leonard Bernstein, der in 2018 seinen 100. Geburtstag feiern würde.

maximal 35 Teilnehmer

5.2 Orchesterarbeit

Es gilt die Orchesterordnung vom 08.01.2013. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probentermine/-orte bitte auf der Website nachlesen.

5.2a Orchesterarbeit: Violine, Viola, Violoncello

Anmeldung über moodle

5.2b Orchesterarbeit: Kontrabass, Harfe, Bläser

(keine Einschreibung über moodle)

Anmeldung beim jeweiligen Professor bzw. Dozenten

5.2.1 1. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert**23.10. - 05.11.2017****Foremny / Studierende der HMT**

Konzert des Hochschulsinfonieorchesters

Solistin: Alexandra Guiraud – Harfe (Meisterklassenexamen)

Boris Blacher: Orchestervariationen op.26 (über ein Thema von Paganini)

Carl Reinecke: Konzert für Harfe und Orchester

Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 5

Felix Mendelssohn Bartholdy: Scherzo aus dem Oktett op.20 von Mendelssohn

Genauer Probenplan im Intranet

Einschreibung: ab 01.07.2017 online

Einschreibeende: 15.09.2017

5.2.2 2. Orchesterprojekt: Oratorium**09.01. - 21.01.2018****Foremny / Löbner**

Konzert des Hochschulsinfonieorchesters in Zusammenarbeit mit dem Hochschulchor

Joseph Haydn (1732-1809): Die Jahreszeiten

Genauer Probenplan im Intranet

Einschreibung: ab 01.09.2017 online

Einschreibeende: 15.09.2017

5.4 Projekte der FR Gesang**5.4.2.2 Georg Friedrich Händel: Giulio Cesare in Egitto****Zeit/Ort n.V.****Sasso-Fruth**

Texteinstudierung und sprachliche Betreuung der Sänger (Opernprojekt Sommersemester 2018)

5.5 Chor und Projekte der FR Jazz/Populärmusik**5.5.1 Songwerkstatt" und "Songs in the key of life II"****Do 18.00 - 20.00****D 1.08****Schröder**

Wahlmodul JP 150

- 5.5.2 Bernstein vocals** **Mi 14.00 - 16.00 D 0.17 Fischer / Leistner**
Das Ensemble ist offen für alle Hauptfach-Gesang-Studierende der FR Jazz-PM oder im DF Jazz PM sowie für je eine/n Studierende/n im Fach Jazz-Schlagzeug und Jazz-Bass.
 Inhalt: Beschäftigung mit der Jahrhundert-Legende Leonard Bernstein aus Anlass dessen 100. Geburtstages in 2018. Erarbeitung von Jazz- und Pop-Versionen einer Auswahl seiner Vokalwerke als Konzertbeiträge innerhalb von "Voices Unplugged 17" am 17. Januar 2018 in der Leipziger Moritzbastei.
- 5.6 Orchester und Projekte der FR Alte Musik**
Teil der Pflichtmodule (Barockorchester) AM 102a, AM 104a, AM 106a, (BA); AM 201a, AM 202a, AM 211a (MA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204 und AM 212 (MA) / Wahlmodul (Opernprojekt) WKV 172 (BA) und WKV 267 (MA) - (sprachliche Betreuung) WKV 173 (BA) und WKV 268 (MA)
 Thema und Termine werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben
 Inhalt: Regelmäßige thematisch gebundene Orchesterproben sowie Orchester- und Opernprojekte (auch szenisch) im Bereich der Musik des 17. bis 18. Jahrhunderts
- 5.6.1 Barockorchester** **N.N.**
 Weihnachtskonzert im Foyer Dittrichring
- 5.6.2 "Marienvesper"** **Zeit/Ort n.V. Paduch**
 Kooperationsprojekt mit dem Vokalensemble und einem externen Chor
- 5.7 Sonstige Projekte**
- 5.7.1 Cage-Projekt (Interdisziplinäre Veranstaltung)** **Kürschner**
- ! 5.7.1.1 Cage-Projekt (Interdisziplinäre Veranstaltung)** **Fornhammar / Theodorakis**
Wahlmodul WKV 174 (BA) / WKV 269 (MA)
 Vorbereitung auf das Cage-Projekt
 Die Informationsveranstaltung und Terminvereinbarung zum Kurs (Improvisation und Übungen in neuer Musik) findet am Freitag den 20. Oktober um 16.00 Uhr am Dittrichring statt. Der Raum ist noch nicht bekannt.

6. Sprachen

6.1 Italienisch

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge:

Belegung der Sprachkurse Italienisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: "Campus Italia A1/A2 Kurs- und Übungsbuch", ISBN: 978-3-12-525630-9 und „Campus Italia A1/A2 Trainingsbuch“, ISBN: 978-3-12-525631-9 / Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.1.1 Italienisch – Niveau I

GS 121 / AM 138 / DI 113 / VK 115 / Wahlmodul WBP 108 (BA) bzw. WBP 203 (MA)

Schwerpunkt: cantautori italiani

Vermittlung von Basisstrukturen der italienischen Sprache. Anhand moderner italienischer Musik soll in das Italienische als Sprache der Musik eingeführt werden.

6.1.1.1 **Normalkurs - Niveau I (IT 1A)** **Di 12.00 - 13.30** **D 0.24 Papaccio**

6.1.1.2 **Intensivkurs - Niveau I (IT 1A)** **Di 14.00 - 15.30** **D 1.03 Papaccio**

6.1.3 Italienisch – Niveau II

GS 122 / AM 139 / DI 114 / VK 117 (Wahlpflicht) / Wahlmodul WBP 109 (BA) bzw. WBP 204 (MA)

6.1.3.1 **Normalkurs - Niveau II (IT 2A)** **Di 10.15 - 11.45** **D 0.24 Papaccio**

Schwerpunkt: Schwerpunkt: Puccini: Madama Butterfly - 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen / Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Puccini wird anhand des Schwerpunkts analysiert.

6.1.3.2 **Intensivkurs - Niveau II (IT 2A)** **Do 14.30 - 16.00** **D 0.24 Sasso-Fruth**

Schwerpunkt: Puccini: La Bohème – 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen - Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater - Schulung in Lektüre und freiem Ausdruck. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Puccini wird anhand des Schwerpunkts analysiert.

6.1.5 **Italienisch – Niveau III (IT 3A)** **Mo 15.00 - 16.30** **D 0.24 Sasso-Fruth**

GS 123 / AM 140 / AM 205 / DI 115 / Wahlmodul WBP 110 (BA) bzw. WBP 205 (MA)

Rossini - 1. Teil

6.3 Französisch

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge

Belegung der Sprachkurse Französisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk "Voyages - neu". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.3.1 **Französisch - Niveau I (FRZ 1A)** **Mi 13.45 - 15.15** **D 0.24 Gorgs**

GS 124 / AM 141 / VK 116 / Wahlmodul WBP 111 (BA) bzw. WBP 206 (MA)

(ohne Vorkenntnisse)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band I (Klett-Verlag)

musikalischer Schwerpunkt: Le fermier prend sa femme. Stadt und Land im französischen Volkslied (Teil 1)

6.3.3 **Französisch- Niveau II (FRZ 2A)** **Mi 11.00 - 12.30** **D 1.03 Gorgs**

GK 217 / AM 142 / AM 206 / VK 118 (Wahlpflicht) / Wahlmodul WBP 112 (BA) bzw. WBP 207 (MA)

(Vorkenntnisse auf Niveau A1 erforderlich)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band I (Klett-Verlag) / musikalischer Schwerpunkt: Hector Berlioz: Béatrice et Bénédicte – 1. Teil

7. Klavier | Dirigieren

7.1.144w Italienische Opernklasse **Di 16.30 - 18.00 G 313 Hudezeck / Papaccio**
Wahlpflichtmodul VK 144 bzw. Wahlmodule GS 147, GO 226, DI 135, DI 219, KL 182

Schwerpunkt: Ausgewählte Szenen und Vorsingarien von Verdi und Puccini
Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum G 313 ein.

8. Kirchenmusikalisches Institut

! 8.1.2	Orgelrepertoire	entfällt		Beilschmidt
	<i>Teil des Pflichtmoduls OG 105 ff (BA)</i>			
	Seminar			
8.1.4	Orgelmethodik		Zeit/Ort n.V.	Beilschmidt
	<i>Teil der Pflichtmodule OG 107 bzw. KI 108 (BA) / Wahlmodul KI 208 bzw. OG 208 (MA)</i>			
	Vorlesung			
8.4.I	Dirigierpraktikum I	Di 16.00 - 18.00	D 3.25	Börger / Löbner
	<i>Pflichtmodul CE 101 ff bzw. CE 201 (Chordirigieren) sowie KI 211 (Gruppenunterricht Chorleitung) / offen auch für Studierende der FR Schulmusik (Testat) / Wahlmodul WKV 150 (BA) bzw. WKV 245 (MA)</i>			
	Übung			
	Das Dirigierpraktikum I ist der Übungschor für den Chorleitungsunterricht			
8.4.II	Dirigierpraktikum II		Zeit/Ort: s. A.	Börger / Löbner
	Übung			
	Arbeit mit Gastchören - Bitte Aushang beachten!			
8.5	Dirigierseminar	Do 11.00 - 12.30	D 3.26	Börger
	<i>Wahlpflichtmodul CE 118 (BA) sowie Teil des Wahlpflichtmoduls KI 204 b (MA) / Wahlmodul WKV 151 (BA) / WKV 246 (MA) bei Vorhandensein dirigentischer Vorkenntnisse</i>			
	Seminar oder Übung zu ausgewählten Repertoirethemen der Chorliteratur.			
	Thema: Johannes Brahms, Ein deutsches Requiem op. 45 und Schicksalslied op. 54 - Entstehungsgeschichte, Gattungen, Form, Satztechniken, Chorbehandlung, Dirigat			
	Partituren/Taschenpartituren/Klavierauszüge bitte in der Bibliothek ausleihen.			
	Bitte Aushang beachten.			
8.6.3	Kinderchorleitung/Gemeindesingen	Mo 14.00 - 16.30	D 1.03	Hergt
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 108 (BA)</i>			
	Seminar			
	dieser Kurs wird jeweils nur im Wintersemester angeboten!			
	erstes Treffen am 16.10.2017 14.00 Uhr			
	Seminarzeit: Mo 14:00 - 16:30 (Vorlesung und Praxiseinheit im Kinderchor)			
	Prüfung: 28.01.2018			
	mindestens 3 Teilnehmer			
! 8.7.1.I	Hymnologie I	Do 15.15 - 17.25	D 3.21	Martini
	<i>Teil der Pflichtmodule OG 105 bzw. KI 104 (BA) / Wahlmodul WTW 195 (BA) bzw. WTW 293 (MA)</i>			
	Vorlesung			
	Termine: 12.10. und 26.10. - 15.15 bis 18.15 sowie 02.11. - 15.15 bis 17.15			
	16.11. / 30.11. / 07.12. / 04.01. / 11.01. / 18.01. / 25.01. / 01.02. - 15.15 bis 17.25			
8.8.III	Theologische Grundlagen III (Prakt.Theologie)		Zeit/Ort n.V.	Herrmann
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA)</i>			
	Vorlesung			
	Kirchenkunde und Praktische Theologie (evangelisch und katholisch)			
	Grundfragen der Kirchenkunde, des Gemeindeaufbaus und der Stellung der Kirchenmusik in der Kirche.			
! 8.10	Choralkunde II (katholisch)	Mo 12.45 - 14.30	D 3.21	Seltmann
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA)</i>			
	Einführung in das gregorianische Repertoire, seine Notation und seine musikalische Darstellung.			
8.11	Populärmusik für KI (Jazzharmonielehre/Impro.)		Zeit/Ort n.V.	Timm
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 102 (BA)</i>			
8.12	Ensemblespiel Orgel		Zeit/Ort n.V.	N.N.
	<i>Pflichtmodul OG 204 (MA) / Wahlmodul WKV 169 (BA) bzw. WKV 264 (MA)</i>			
	Gruppenunterricht			
8.14	Höranalyse	Mo 10.00 - 11.00	D 3.26	Börger
	<i>Pflichtmodul CE 104</i>			
	<i>(nicht identisch mit dem Angebot WTW 103 (BA) / WTW 203 (MA)!!)</i>			
	<i>Fortführung vom Sommersemester</i>			
	Gruppenunterricht			
8.15	Gottesdienstpraxis	Di 13.00 - 14.00	G 217	Lennartz
	<i>Pflichtmodul KI 213 / Wahlpflichtmodul KI 116 / Wahlmodul OG 215</i>			

8.16 Musikvermittlung
Teil des Pflichtmoduls KI 205

Zeit/Ort n.V.

Lennartz

9. Alte Musik**9.1.1w Stimmungen und Akustik Do 08.30 - 12.00 Extern Heller***Teil des Pflichtmoduls AM 111 / Wahlmodul WKV 166 (BA) bzw. WKV 262 (MA)*

Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Historische Instrumentenkunde" / B-Woche)

Mit Blick auf das historische Instrumentarium und historische Aufführungspraxis konzentriert sich der Kurs auf musikbezogene Themen der Akustik: Physik der Musikinstrumente (Schwingungserregung, Resonanz, Ton und Klangfarbe, Abstrahlung) / Wahrnehmung und Raumakustik / historische Stimmtönehöhen und Stimmungen.

Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2 d (erster Treff an der Pfortnerloge)
maximal 6 Teilnehmer**9.1.2w Historische Instrumentenkunde Do 08.30 - 12.00 Extern Heller***Teil des Pflichtmoduls AM 111**Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Stimmungen und Akustik" / A-Woche)

Themenschwerpunkt sind die Musikinstrumente vom Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts im Kontext von Instrumentenbau, Musik und Aufführungspraxis sowie Soziologie, Religion und Philosophie.

Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2d (erster Treff an der Pfortnerloge)

9.2 Quellenkunde zur Aufführungspraxis I Fr 15.15 - 16.45 D 1.09 Zepf*Teil des Pflichtmoduls AM 112 / Teil der Wahlmodule WKV 137 (BA) bzw. WKV 238 (MA)*

Seminar

Termine: 13.10.17 / 27.10.17 / 03.11.17 / 19.01.18 / 26.01.18 - 15.15 bis 16.45 Uhr

2 Blöcke:

Fr 10.11.17 - 15.15 bis 18.00 Uhr (mit Pause) / Sa 11.11.17 - 09.30 bis 15.45 Uhr (mit Pausen) sowie

Fr 12.01.18 - 15.15 bis 18.00 Uhr (mit Pause) / Sa 13.01.18 - 09.30 bis 15.45 Uhr (mit Pausen)

9.3.1 Notationskunde I Mo 09.15 - 10.45 D 1.03 Nauheim*Teil des Pflichtmoduls AM 113 (BA) / AM 203 (MA)**Beginn nur im Wintersemester möglich!*Notation in der 1. Hälfte des 15. Jahrhunderts: Grundlagen der schwarzen und weißen Mensuralnotation (Grundmensuren, Ligaturen, Perfektionsregeln etc.), Alte deutsche Orgeltabulatur
mindestens 6 - maximal 12 Teilnehmer**9.3.3 Notationskunde III Mo 11.00 - 12.30 D 1.03 Nauheim***(Teil des Pflichtmoduls AM 115)**Beginn nur im Wintersemester möglich!*Notation um 1500: Erweiterungen des tempus imperfectum (Augmentation, Diminution, Proportionen), Kanontechniken
mindestens 6 Teilnehmer - maximal 12 Teilnehmer**9.4 Historische Gestik Di Zeit/Ort n.V. Badenhop***Pflichtmodul AM 103e ff (BA) bzw. GO 210 (MA) / Wahlmodul AM 125 (BA)*

Gestische Arbeit und Darstellungskunst auf der Bühne für Sänger, auf der Grundlage historischer Quellen.

Oper des 17. und 18. Jahrhunderts ist jetzt ein wachsender Teil des Repertoires für eine wachsende Zahl von Theatern und Opernhäusern. Das Seminar wird mit einem spezifischen Ansatz für SängerInnen unterrichtet und konzentriert sich auf die Beziehung zwischen dem Wort - gesprochen sowie gesungen - und die Aktion und Geste in der Musik und des singenden Körpers.

Theoretische Einführung und praktische Körperarbeit auf der Grundlage historischer Quellen anhand vorgetragener Rezitative und Arien aus dem Opernrepertoire von Monteverdi bis Mozart.

Themen: die verschiedenen Ebenen innerhalb Rezitative und Arien / Der barocke Theaterkörper/ Rhetorische Gesten / Darstelltypen und entsprechenden Handlungskonventionen. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Schauspieltechnik der italienischen Comedia dell'arte sein, deren Spielweise in die Madrigalkomödien des 16. und die komischen Opern des 17. und 18. Jahrhunderts Eingang gefunden hat.

9.5 Cembalostimmung und -wartung 04. - 07.10.2017 D 3.08 Schade*Teil des Pflichtmoduls AM 101d bzw. 201d / Wahlmodul WKV 147 (BA) bzw. WKV 240 (MA)*

Blockseminar

Grundlegende Theorie der Temperierung sowie praktische Übungen zum Stimmen historischer Tasteninstrumente in verschiedenen, stilistisch adäquaten Temperaturen. Arbeiten mit Ersatzmaterialien zur Kleinreparatur von Bekielung, Besaitung und Dämpfung von Cembali.

Mittwoch, 4. Oktober, 10.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr (verpflichtend für die Teilnahme an den Folgeterminen!)

Donnerstag, 5. Oktober, 10.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr, Freitag, 6. Oktober, 10.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr,

Sonnabend, 7. Oktober, 10.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr

9.6.1 Historischer Tanz: Renaissancetanz*Wahlmodul AM 131 (BA) / Teil des Wahlpflichtmoduls DA 103 c***! 9.6.1.1 Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 1 Mi 12.30 - 15.45 D 1.22 Voß**

Termine: 08.11., 15.11., 29.11. / 06.12., 13.12 (weitere Termine nach Absprache)

- 9.6.1.2 Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 2** **Mi 16.00 - 19.15 D 1.22 Voß**
- Termine: 08.11., 15.11., 29.11. / 06.12., 13.12 (weitere Termine nach Absprache)
- 9.8 Improvisation Renaissance/Barock**
Wahlmodul AM 133 bzw. 134 (BA)
- 9.8.1 Improvisation Renaissance/Barock, Erhardt**
- 5 Themen bzw. Gruppen (jeweils 60 min.)
Individuelle Einzelstunden sind nach Absprache möglich.
maximal 6 Teilnehmer pro Gruppe
- 9.8.1a Estampie** **Mo 09.30 - 10.30 D 1.11 Erhardt**
- Eine Tanzform, die im 14. Jahrhundert tausendfach improvisiert wurde, von der zufällig 3 Manuskripte schriftlich Zeugnis geben. Wir lernen die Form, in ihr zu improvisieren, und die überlieferten Estampien mehrstimmig im Stil des italienischen Trecento zu arrangieren. Für alle monodischen Instrumente und Tastenspieler, die an Organetto interessiert sind.
- 9.8.1b Diego Ortiz: Trattado de glosas (1553)** **Mo 10.30 - 11.30 D 1.11 Erhardt**
- Eine der wichtigsten instrumentalen Improvisationsschulen des 16. Jahrhunderts, aus der wir Diminutionen, Ricercare, Diskantieren und Ostinatobässe lernen können. Für alle Melodie-, Bass- und Tasteninstrumente.
- 9.8.1c Heinrich Ignaz Franz Biber (1644-1704)** **Mo 11.30 - 12.30 D 1.11 Erhardt**
- hat unzählige Variationssätze über Ostinatobässe komponiert. Sogar seine Melodien über einem Orgelpunkt sind für unsere Improvisationen inspirierend. Wir improvisieren in seinem Stil. Für alle Melodie-, Bass- und Tasteninstrumente.
- 9.8.1d Improvisation für Sänger** **Mo 13.30 - 14.30 D 1.11 Erhardt**
- Alle Sänger, die ihr inneres Vorstellungsvermögen, das aktive Produzieren von Melodien, Verzierungen und Kontrapunkten trainieren wollen und mehr stilistische Sicherheit gewinnen wollen, kommen zu mir. Wir entscheiden gemeinsam, ob wir uns eher mit der Verzierung barocker Arien, der vokalpolyphonen Improvisation der Renaissance oder etwas anderem beschäftigen.
- 9.8.1e Fantasia nach Georg Philipp Telemann (1681-1767)** **Mo 14.30 - 15.30 D 1.11 Erhardt**
- In diesem Kurs geht es im Gegensatz zu den anderen ausschließlich um solistische Improvisation ohne Generalbass. Telemanns Fantasien für Flöte, Violine, Cembalo und Gambe geben uns Inspiration dazu. Für alle Instrumente.
- 9.8.2 Improvisation Renaissance/Barock, Linakis**
- 3 Themen bzw. Gruppen
Fragen bitte bis zum 13.10.17 per mail an: panoslinakis@hotmail.com
Bitte erscheint alle mit eurem Hauptfachinstrument!
Punkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und der Teilnahme am Konzert im Bach-Archiv am 21.01.2018 vergeben.
Der Raum wird noch bekanntgegeben.
Unterrichtsbeginn ist der 21. Oktober 2017.
Termine: 21-22 Okt. 2017 / 04-05 Nov. 2017 / 18-19 Nov. 2017 / 02-03 Dez. 2017 / 16-17 Dez. 2017 / 06-08 Jan. 2018 / 20-22 Jan. 2018 (21 Konzert im Bach-Archiv)
- 9.8.2a Basiskurs: Die Kunst des Partimentospiels** **So 10.00 - 13.00 Linakis**
- In diesem Seminar werden wir verschiedene Partimenti aus dem Lehrkanon der neapolitanischen Schule analysieren und gemeinsam aussetzen.
Wir lernen anhand verschiedener Partimenti gewisse Standard-Formeln und harmonische Verläufe, die typisch für die Barockmusik sind und sowohl als Vorlage für eigene kleine Improvisationen genutzt werden können als auch das strukturelle Verständnis barocker Werke fördern und somit für die Interpretation eine wichtige Rolle spielen.
Das Seminar richtet sich daher an alle, die ihr harmonisches Verständnis schärfen und ihre elementaren satztechnischen Kenntnisse vertiefen wollen.
14-tägig, Beginn: 21.10.2017
- 9.8.2b Basiskurs: Invention** **So 14.00 - 16.00 Linakis**
- Der Begriff der „Inventio“ kommt aus der Rhetorik und bezeichnet eine „Erfindung“. Es handelt sich daher nicht um eine bestimmte musikalische Gattung, sondern um thematisch gebundene Musik, in der die Entwicklung und Weiterführung einer musikalischen Idee die zentrale Rolle spielt.
Inventionen bieten daher ein breites Lernfeld an. Sie zeigen sowohl intervallische, rhythmische, harmonische und melodische Strukturen als auch zwei- und dreistimmige Setzweisen sowie kontrapunktische Kompositionsprinzipien und bieten somit wichtiges Handwerkszeug zur Improvisation und Komposition.
Bach schrieb in seinem Vorwort zu den Inventionen, dass sie „{...} einen starcken Vorgesmack von der Composition“ geben. für Tastenspieler (andere Interessierte sind herzlich willkommen!).
14-tägig, Beginn: 21.10.2017

9.8.2c	Basiskurs: Reverse Engineering	Sa 19.00 - 21.00	Linakis
	<p>Reverse Engineering (engl. - dt. : „Rückwärts-Entwickeln“) beschreibt einen Arbeits-Prozess, bei dem ein existierendes Objekt oder System analysiert, in seine einzelnen Bestandteile zerlegt, modellisiert und anschließend wieder neu konstruiert wird. Durch musikalisches Reverse Engineering können Entstehungsprozess und Inhalt einer Komposition nachvollzogen und anschließend Kopien, unterschiedliche Varianten oder Weiterentwicklungen entworfen werden.</p> <p>In diesem Seminar werden wir also anhand von historischen Quellen, praktischen künstlerischen Beispielen und dem Einsatz der eigenen Kreativität im Umgang mit vorgegebenen Formeln versuchen, dem Handwerk der Improvisation als Teil der historischen Aufführungspraxis ein Stück näher zu kommen. 14-täglich, Beginn: 21.10.2017</p>		
9.9.1	Gesangsensemble	Di 17.00 - 19.00	Anders
	<p><i>Teil des Pflichtmoduls AM 101 e ff (BA) bzw. Wahlmodul AM 129 (BA)</i></p> <p>Erarbeitung von Ensembleliteratur des 16. bis 18. Jahrhunderts: Duette, Terzette, Madrigale, Motetten, Kantaten, Opernszenen etc. Die Auswahl des Repertoires richtet sich nach den Studierenden mit Hauptfach historischer Gesang. Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr nach Absprache</p>		
9.10.2	Erweiterte Kammermusik	Zeit/Ort s.A.	Karkow
	<p><i>Wahlpflichtmodul AM 238 bzw. 242 (MA)</i></p>		
! 9.10.3	Seminar (Angewandte Musikwissenschaft)	Zeit/Ort s.A.	Parle
	<p><i>Wahlpflichtmodul AM 237 bzw. 241 (MA)</i></p>		

10. Jazz | Popularmusik**10.1 Jazztheorie**

Pflichtmodule JP 113 bis JP 116 sowie SJ 113 bis SJ 115

10.1.1 Jazz-Harmonielehre

Teil des Pflichtmoduls JP 113 ff (BA) und SJ 113 (BA) / Wahlmodul WTW 102 (BA) und WTW 202 (MA)

10.1.1.1a Jazz-Harmonielehre I (JP/SJ 113), Gruppe A **Mo 09.00 - 10.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.1.1b Jazz-Harmonielehre I (JP/SJ 113), Gruppe B **Mo 10.00 - 11.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.1.1c Jazz-Harmonielehre I (JP/SJ 113), Gruppe C **Mo 11.00 - 12.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

! **10.1.1.2a Jazz-Harmonielehre II (JP/SJ 114), Gruppe A** **Mo 13.00 - 14.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.1.2b Jazz-Harmonielehre II (JP/SJ 114), Gruppe B **Di 12.00 - 13.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.1.3 Jazz-Harmonielehre Grundlagen **Do 11.45 - 12.45** **D 1.03** **Rumsch**
keine Vergabe von CPs möglich!
"Harmonielehre für Nicht-Pianisten"

10.1.2 Gehörbildung

max. 8 Teilnehmer

10.1.2.1a Gehörbildung I (JP/SJ 113), Gruppe A **Di 13.15 - 14.15** **D -1.06** **Moritz**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.2.1b Gehörbildung I (JP/SJ 113), Gruppe B **Di 14.15 - 15.15** **D -1.06** **Moritz**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.2.2a Gehörbildung II (JP/SJ 114), Gruppe A **Di 11.00 - 12.00** **D 0.16** **Moritz**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.2.2b Gehörbildung II (JP/SJ 114), Gruppe B **Di 12.00 - 13.00** **D 0.16** **Moritz**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.2.3a Gehörbildung III (JP/SJ 115), Gruppe A **Do 10.30 - 11.30** **D -1.06** **Greisiger**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.2.3b Gehörbildung III (JP/SJ 115), Gruppe B **Do 09.30 - 10.30** **D -1.06** **Greisiger**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

! **10.1.2.4 Gehörbildung PI Grundlagen (Tutorium) / Unterricht** **Zeit/Ort n.V.** **Timm**

Ergänzendes Angebot zu Gehörbildung Jazztheorie I und II
keine Vergabe von CPs möglich!

Neben dem sehr zu empfehlenden Harmonielehretutorium von Mr. "Herbert" Rumsch möchte ich noch eine Gehörbildungstutorium anbieten.

Alle Fragen rund ums Ohr mit einem Augenmerk auf Echtzeit, also Livegehörbildung stehen auf dem Programm, aber auch genauso alles was euch auf dem Herzen liegt aber bisher unerhört blieb.

Termin möglich am Montag um 14.00 Uhr oder um 17.30 Uhr

E-mail an jonas_timm@web.de für die Koordination bzw. Terminwünsche

10.1.3 Rhythmik

10.1.3.1 Rhythmik (JP 114), Gruppe 1 **Mo 15.00 - 16.00** **D 1.06** **Neumann**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.3.2 Rhythmik (JP 114), Gruppe 2 **Mo 16.00 - 17.00** **D 1.06** **Neumann**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.4 Polyrhythmik Ensemble (JP 115)

elementares Training zum Thema Polyrhythmik / Polymetrik

10.1.4.1 Polyrhythmik Ensemble, Gruppe 1 **Do 11.30 - 13.30** **D -1.06** **Schüler**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.4.2 Polyrhythmik Ensemble, Gruppe 2 **Do 14.00 - 16.00** **D -1.06** **Schüler**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.5 Arrangement*Teil des Pflichtmoduls JP 115 (kann auch als Teil eines IPv im Studiengang Staatsexamen Lehramt angerechnet werden)*

Voicings, Dramaturgie eines Arrangements, Kompositionstechniken des Jazz und der populären Musik, instrumentenspezifische Besonderheiten.

Die Arrangements richten sich in Bezug auf Besetzung nach den teilnehmenden Studierenden.
(2 Gruppen)

10.1.5.1a Arrangement, Gruppe A **Zeit n.V.** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.5.1b Arrangement, Gruppe B **Zeit n.V.** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.5.2 Jazzkomposition/Arrangement (JP 204) **Mi 10.00 - 12.00** **D 1.07** **Schrabbe**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.1.6 Komposition **Di 10.00 - 12.00** **D 1.07** **Schrabbe**
Teil des Pflichtmoduls JP 154

10.2 Wissenschaft Jazz/Pop*Pflichtmodule JP 117 bis 118***10.2.1 Tonsatz (JP 117)**

10.2.1.2 Tonsatz Gruppenunterricht **Mo 08.30 - 18.00** **D -1.15** **Singer**
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)

10.2.2 Jazzmusikgeschichte (JP 118)*Wahlmodul WTW 194*

10.2.2.1 Jazzmusikgeschichte - Vorlesung **Di 14.00 - 15.30** **D 1.09** **Ziegenrücker**

10.2.2.2 Jazzmusikgeschichte - Seminar **Di 15.45 - 16.30** **D 1.09** **Ziegenrücker**

10.4 Ensemblespiel - Pflicht*Pflichtmodule JP 107 bis JP 112*

10.4.1 Hochschul-Big-Band **Fr 10.30 - 14.00** **D -1.06** **Nordenskjöld**
Wahlpflicht für Bläser: 6 Semester / alle anderen Instrumente und Gesang: 2 Semester

10.4.3 Vokalensemble Jazz-Populärmusik **Mo 14.00 - 15.30** **D 0.17** **Fischer / Leistner**
Pflichtmodul für Gesang: 1. bis 8. Semester JP 107 - JP 122 (BA)

Der Kurs beinhaltet die Arbeit an den sängerisch-interpretatorischen Grundlagen, an der Erweiterung und Präsentation des Basisrepertoires in solistischer und Ensemble-Arbeit, a capella sowie/oder instrumental begleitet

! 10.4.4II Repertoireensemble II **Mi 15.00 - 18.00** **D 1.06** **Neumann**

Wahlpflicht für Gesang: 5. bis 6. Semester

2 Gruppen

10.4.5 Active Listening Ensemble **Mo 15.15 - 17.15** **D -1.06** **Sembritzki**

*(oder Percussions-Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester / Wahlmodul JP 139 (BA)*Im Kurs werden Übungen zum Thema angewandte Gehörbildung gemacht. Die Übungen sind praxisbezogen ausgelegt, damit die gewonnen Fähigkeiten möglichst direkt auf dem Instrument und gesanglich umgesetzt werden können.
mindestens 4 Teilnehmer

10.4.6 Percussion-Ensemble **Do 16.15 - 18.15** **D -1.06** **Schüler**
(oder Active Listening Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester

10.4.7.2	Vokale Improvisation II <i>Teil des Pflichtmoduls JP 102v</i>	Mi	13.30 - 15.00	D -1.11	Adams
10.5	Zusatz-Ensemble Jazz (JP 125/SJ 120) auch anrechenbar als JP 107 ff bzw. SJ 107 ff (BA) / JPI 205 ff bzw. SJ 205 ff (MA)				
! 10.5.2	Hardbop-Combo	entfällt		D -1.06	Auer
10.5.3	Ensemble für Außereuropäische Musik <i>Ensemble bevorzugt für Studierende der Jazzabteilung, Gesang auch erwünscht</i> Indische Musik traditionelle Melodien aus Südindien und Rajastan, rhythmische Phrasierungen und Improvisationen auf Grundlage des Konnakol-Silbensystems, Melakartas und Raga kennenlernen über das Sargam-System, Jazz- Bearbeitungen der Themen	Mo	10.00 - 12.00	D -1.11	Bauer
10.5.4.2	Wollny Ensemble <i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppe legt der Dozent fest)</i> Teilnehmer stehen fest Blockunterricht am 08.12.2017 und 12.01.2018	Fr	09.00 - 18.00	D 0.06	Wollny
10.5.5.1	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Do	15.00 - 17.00	D 0.16	Enders
10.5.5.2	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Di	15.15 - 17.15	D -1.06	Moritz
10.5.5.3	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Do	15.00 - 17.00	D -1.18	Eichhorn
10.5.5.4	Repertoire-Ensemble Besonders gedacht für 4. und 7. Semester, damit die Studierenden ihr Repertoire üben können	Di	17.30 - 19.30	D -1.06	Berns
10.5.6	Konzipierte Improvisation Optimale Teilnehmerzahl: 5 (mindestens jedoch 3 Teilnehmer) In einem kleinen Ensemble werden auf der Basis verschiedener vom Dozenten erstellter Konzepte die Improvisation und das intuitiv aufeinander eingehende Zusammenspiel geübt.	Mi	13.00 - 15.00	D -1.06	Dix
! 10.5.7.2	Enders Ensemble	Do	13.00 - 15.00	D 0.16	Enders
10.5.9	Jazz-Rock-Ensemble (Fusionensemble)	Di	11.00 - 13.00	D -1.06	Greisiger
10.5.11.1	Classic Soul Ensemble	Fr	12.30 - 14.30	D 0.06	Kallfass
! 10.5.11.2	Electric Bass Orchestra für 3 E-Bassisten und Gesang	entfällt		D 1.02	Kallfass
10.5.13	Performance Ensemble Blockunterricht D -1.11: (nur am 13.10./27.10./24.11./ 15.12./5.1.18/12.1./19.1.) jeweils 11:00-13:00 Uhr D 0.06 : (nur am 29.11.) 17:00-19:00 Uhr	Zeit n.V.			Neumann
10.5.14	Saxophonquartett	Do	17.00 - 19.00	D 0.16	Enders
10.5.15.1	Helmut-Brandt-Ensemble	Fr	14.30 - 16.30	D -1.06	Nordenskjöld
10.5.15.2	Big Band Satzproben Holzbläser	Fr	Zeit s.A.	D -1.06	Nordenskjöld
10.5.17	Hochschulmarchingband Es werden Genreübergreifende Kompositionen der Studierenden gespielt. Zusätzlich zu den Proben gibt es Schwerpunktworkshops für Schlagzeug und Komposition. Das wichtigste Ziel des Ensembles ist es, sich live zu präsentieren.	Mo	13.00 - 15.00	D -1.06	Sembritzki
10.5.19	New Orleans / Secondline Drumming Class auch empfohlen für Schlagzeuger, die in der Hochschulmarchingband spielen	Zeit/Ort n.V.			Jung
! 10.5.20	Latin-Jazz-Ensemble	Fr	09.30 - 11.30	D -1.18	Schüler

10.5.21	Zeitgenössisches Jazzensemble	Mo 10.30 - 12.30	D -1.06 Sembritzki
	Im Ensemble wird musiziert. Dabei stehen bestimmte Aspekte des Hörens und des Zusammenspiels im Fokus. Am Ende von zwei Semestern wird ein Konzert gespielt und eine Aufnahme gemacht. mindestens 4 Teilnehmer		
10.5.23	Ensemble "Minus 1 Punkt 11"	Mo 17.30 - 19.30	D -1.06 Lauer
	In diesem Semester wird es um Extreme gehen in Bezug auf Tempo / Dynamik / rhythmische, melodische, harmonische und klangliche Komplexität. Offen für alle Instrumente und Gesang (fortgeschrittenes Niveau).		
10.5.25	Drummer-Coaching-Class	Mi 16.30 - 18.30	D -1.06 Berns
	<i>anrechenbar als Wahlmodul JPI 125 nur für den "Begleiter"!</i>		
10.5.26	Contemporary Composers Ensemble	Zeit/Ort n.V.	D 1.02 Berns
	<i>(keine Einschreibung über moodle, Gruppe legt der Dozent fest)</i> Teilnehmer stehen schon fest Blockunterricht		
10.6	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz		
	<i>Pflichtmodul JP 101v und JP 102v bzw. Wahlmodul JP 152v (BA) / Wahl(pflicht)modul JP 220</i>		
10.6.1a	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)	entfällt	D 0.04 Ressel
10.6.1b	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)	Mo 09.00 - 10.30	D 1.22 Szydelko
10.6.2a	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)	Di 18.00 - 19.30	D 0.04 Ressel
10.6.2b	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)	Fr 15.00 - 16.30	D 1.22 Szydelko
10.7.	CD-Produktion	10.00 - 18.00	D -1.06 Schmidt
	<i>Wahlpflichtmodul JP 126 (keine Einschreibung über moodle)</i>		
	Anmeldungen können persönlich oder per Mail vorgenommen werden: birgit.wolf@hmt-leipzig.de mit Angabe der Spieler / Semester / Instrumente und des Repertoirewunschs sowie des Genres. Maximal 4 Anmeldungen je Semester sind möglich! Es gilt das Datum der Einschreibung. Termine für Wintersemester 2017/2018: 04.10. bis 08.10.2017 Termine für Sommersemester 2018 (Anmeldung erst im Januar 2018 möglich!): 19.02. bis 25.02.2018		

11. Gesang | Musiktheater

- 11.1 Dialog-Bühnensprechen** **Fr 14.00 - 16.00 D 0.22 Schoßböck**
Teil des Pflichtmoduls GS 106 (BA) bzw. GO 203 (MA)
 10 Termine, Beginn: 1. Freitag im Semester
 sollte die Teilnahme in den laut Modulordnung vorgesehenen Semestern nicht möglich sein, muss dies beantragt werden!
 abhängig von der Teilnehmerzahl eine Gruppe 2 optional von 16.00 bis 18.00 Uhr
 (keine Einschreibung über moodle)
- 11.2 Opernensemble** **Do 14.00 - 18.00 extern Hornef**
Teil der Pflichtmoduls GS 117 ff (BA)
 Erarbeitung des gängigen, altersentsprechenden Opernrepertoires mit den Schwerpunkten Ensembles und Rezitative. Ziele sind ein einheitlicher Ensembleklang und eine gesungene Konversation im entsprechenden Kontext.
 Veranstaltungsort: Opernhaus Z 604/Z 603
- 11.6.1 Stilkunde I** **Fr 11.00 - 17.00 G 114 Schmid**
Pflichtmodul GK 211 bzw. Wahlpflichtmodul GO 235 (MA)
 Blockseminar am 12.01.2018
 Stilistik der Musik bis 1750
 Theoretische und praktische Einführung in die Stilistik der Musik zwischen 1600 und 1750
- 11.7.2 Bühnenfechten**
Pflichtmodul GO 212 ff (MA)
- 11.7.2.1 Bühnenfechten, Gruppe 1** **Mo 19.30 - 21.30 D 0.04 Müller**
- 11.7.2.2 Bühnenfechten, Gruppe 2** **Di 08.30 - 10.30 D 0.04 Müller**
- 11.7.2.3 Bühnenfechten, Gruppe 3** **Di 10.30 - 12.30 D 0.04 Müller**
- 11.7.2.5 Körperkoordination**
Teil des Pflichtmoduls GO 212 (MA)
- 11.7.2.5a Körperkoordination, Gruppe 1** **Mi 08.00 - 09.00 D 0.04 Curry**
 Erstes Treffen am Mi, 11.10.2017 in der D 0.21 (08.00 - 09.00 Uhr). Alle weiteren Unterrichte finden dann in der D 0.04 statt.
- 11.7.2.5b Körperkoordination, Gruppe 2** **Fr 08.00 - 09.00 D 0.04 Curry**
 Erstes Treffen am Fr, 13.10.2017 in der D 0.21 (08.00 - 09.00 Uhr). Alle weiteren Unterrichte finden dann in der D 0.04 statt.
- 11.8 Bühnentanz**
Pflichtmodul GO 213 ff (MA)
- 11.8.1 Bühnentanz, Gruppe 1** **Mo 13.30 - 15.30 D 0.04 Ressel**
- 11.8.2 Bühnentanz, Gruppe 2** **Mo 15.30 - 17.30 D 0.04 Ressel**
- 11.9.2 Bewegungsgrundlagen** **2-std.**
Pflichtmodul GS 107 bzw. GS 108 (BA) / Wahlmodul KK 226, LG 225, VK 231, DI 224 (MA) nur wenn die Kapazität vorhanden ist
 Bitte jeweils beide Termine einplanen!
 Weitere Zeiten für Arbeit in Kleingruppen
- 11.9.2.1a Bewegungsgrundlagen, 1. Stunde für 1. Semester** **Di 13.30 - 14.30 D 0.04 Curry**
 Erstes Treffen am Do, 12.10.2017 in der D 1.03 von 10.00 - 11.30 Uhr
 Alle weiteren Unterrichte finden dann zu den angegebenen Zeiten in der D 0.04 statt.
- 11.9.2.1b Bewegungsgrundlagen, 2. Stunde für 1. Semester** **Do 10.00 - 11.30 D 0.04 Curry**
- 11.9.2.3a Bewegungsgrundlagen, 1. Stunde für 3. Semester** **Di 12.30 - 13.30 D 0.04 Curry**
 Erstes Treffen am Do, 12.10.2017 in der D 1.03 von 08.15 - 09.45 Uhr
 Alle weiteren Unterrichte finden dann zu den angegebenen Zeiten in der D 0.04 statt.
- 11.9.2.3b Bewegungsgrundlagen, 2. Stunde für 3. Semester** **Do 08.15 - 09.45 D 0.04 Curry**
- 11.10 Vokalpraxis italienische/französische Oper**
Pflichtmodul GO 218
 Wir bitten alle Teilnehmer zur Besprechung und Terminvergabe in die erste Unterrichtsstunde am 11. Oktober zu kommen!
 Bitte Aushänge beachten!

- ! 11.10.a **Vokalpraxis italienische/französische Oper** **Mi 14.00 - 15.00** **D 1.13** **Kukuk / Sasso-Fruth**
italienisches Repertoire Opern- und Konzertarien
- ! 11.10.b **Vokalpraxis italienische/französische Oper** **Mi 15.00 - 16.00** **D 1.13** **Kukuk / Sasso-Fruth**
französisches Repertoire Opern- und Konzertarien
- 11.11 **Oratorienkurs** **Mo 18.00 - 19.30** **G 114** **Schmid / Bräunlich**
Pflichtmodul GK 216 (MA) / Wahlmodul GS 146 (BA) bzw. GO 225 (MA)
Interpretation, Stilistik und Aufführungspraxis der Oratorienliteratur von Monteverdi bis zur Gegenwart.
- 11.12 **Liedklasse** **Zeit n.V.** **G 314** **Schmalcz**
Pflichtmodul GK 218 (MA) sowie Wahl(pflicht)modul VK 143 / DI 134 (BA) bzw. Wahlmodul VK 232 / KK 228 / LG 226 / DI 218 (MA) und Wahlmodul WKV 170 (BA) bzw. 265 (MA)
Schwerpunkt wird noch bekanntgegeben
- 11.13 **Blattsingen** **Mi 10.00 - 12.00** **D 0.22** **Petereit**
Teil des Pflichtmoduls GS 110
(keine Einschreibung über moodle)
2 Gruppen
- 11.14 **Librettostudium** **Mi 10.30 - 12.00** **D 0.24** **Sasso-Fruth**
Pflichtmodul: GO 219 (MA) bzw. Wahlmodul GS 149 (BA) / VK 145 (BA) / DI 136 und DI 220
Orpheus. Bearbeitungen des Stoffes in der italienischen und französischen Musikliteratur.
Unterrichtssprache ist, je nach Unterrichtsgegenstand und Wunsch der Teilnehmer, Italienisch, Französisch und/oder Deutsch

12. Dramaturgie

12.1	Angebote für den Studiengang Bachelor		
12.1.1	Schnittstelle Dramaturgie I		
12.1.1.1	Theatergeschichte <i>Teil des Pflichtmoduls DA 101</i> Vorlesung/Seminar Theater in der Renaissance	Mo 10.00 - 11.30	Stuber
12.1.1.3	Medien/Intermedialität <i>Teil des Pflichtmoduls DA 101</i> Vorlesung/Seminar Filmgeschichte I	Di 12.00 - 13.30	Büscher
12.1.1.5	Exkursion (3-4 Tage) <i>Teil des Pflichtmoduls DA 101</i>		N.N.
12.1.2	Methoden/Analysen I		
12.1.2.2	Theater. Inszenierungen <i>Teil des Pflichtmoduls DA 102</i> Seminar Aufführungsanalyse	Mi 10.00 - 12.30	Kemser / Stuber
12.1.2.4	Analyse Tanz (Musik) Theater <i>Teil des Pflichtmoduls DA 102</i> Übung/Seminar Oper im 18. Jahrhundert - Autonomie und Gnade	Di 16.00 - 18.15	Elzenheimer
12.1.2.5	Kommunikationstraining <i>Wahlpflicht im Modul DA 102</i> Übung Blöcke: 01.12., 15.12., 16.12.2017	2-std.	Gregersen
12.1.3	Wahlmodule 103		
12.1.3.1	Theater:Inszenierungen,Texte,Geschichte,Theorie I <i>Wahlpflichtmodul DA 103 a</i> Vorlesung/Seminar Antike Blöcke: 21.10., 04.11.2017, 06.01.2018	2-std.	Wigger
12.1.3.3	Medienpraxis:Einführung und Projektvorbereitung <i>Wahlpflichtmodul DA 103 a bzw. b</i> Seminar/Übung 14-täglich	Mi 15.30 - 18.45	Lang
12.1.3.4	Stage Design <i>Wahlpflichtmodul DA 103 a bzw. b</i> (zugleich 103a.2b) Blöcke: 20.10, 10.11, 11.11., 24.11., 25.11., 08.12., 09.12.	2-std.	Fischbeck
12.1.3.5	Geschichte, Theorie und Ästhetik einzelner Medien <i>Wahlpflichtmodul DA 103 b</i> und medialer Formate Seminar Hörspiel & Soundart Blöcke: 28.10., 12.11., 02.12.	2-std.	Deigner
12.1.3.7	Theorie und Dramaturgie des Tanztheaters <i>Wahlpflichtmodul DA 103 c</i> (und seiner Musik) Seminar Blöcke: 19.10., 02.11., 07.11., 10.11., 16.11., 14.12.2017, 26.01.2018	2-std.	Pauls
12.1.4	Praxis I		

12.1.4.2	Projekt <i>Wahlpflicht im Modul DA 104</i> Vorbereitung Klassenabend 2018	Mo	12.00 - 13.30		Kemser
12.1.9	Schnittstelle Dramaturgie II				
12.1.9.3	Medien/Intermedialität <i>Teil des Pflichtmoduls DA 109</i> <i>(entspricht 12.2.4.10)</i> Strategien des Dokumentarischen in Film und anderen Künsten	Mo	12.00 - 13.30		Büscher
12.1.9.4	Musik/Tanz <i>Teil des Pflichtmoduls DA 109</i> <i>(entspricht 12.2.4.15)</i> Wagner – Appia – Jaques-Dalcroze / Festspiel-Idee und –architektur in Bayreuth und Hellerau I	Mi	15.00 - 16.30		Elzenheimer
12.1.10	Wahlmodule 110				
12.1.10.1	Theater: Inszenierungen, Texte, Geschichte, Theori III <i>Wahlpflichtmodul DA 110 a</i> Vorlesung/Seminar (+ Tutorium) Nibelungen	Do	13.30 - 16.00		Kemser
12.1.10.2	Zukunft des Theaters <i>Wahlpflichtmodul DA 110 a bzw. b</i>	Di	09.00 - 11.30		Frank / Stuber
12.1.10.5	Theater und Wissenschaft <i>Wahlpflichtmodul DA 110 a</i> Übung/Seminar Gastdozent: Ulrich Schneider	Mo	15.00 - 17.00	extern	Gastdozent
12.1.10.7	Geschichte, Ästhetik und Theorie einzelner Medien <i>Wahlpflichtmodul DA 110 b</i> Vorlesung/Seminar Hörspiel & Soundart, Immersive Filmformate Blöcke: 27.10., 28.10., 12.11., 01.12., 02.12.		3-std.		Deigner / Karnapke
12.1.10.9	Medienpraxis/ Labor Intermedia <i>Wahlpflichtmodul DA 110 b</i> 14-tägig	Mi	17.00 - 20.15		Lang
12.1.11	Praxis II				
12.1.12	Kolloquium "Forschung" <i>Wahlpflichtmodul DA 112</i>	Di	14.00 - 15.30		Kollegium
12.2	Angebote für den Studiengang Master				
12.2.4	Wahlmodule DA 204				
12.2.4.3	Theater: Theorie und Praxis IIa <i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>	Do	11.30 - 13.00		Stuber
12.2.4.4	Theater: Theorie und Praxis IIb <i>Wahlpflichtmodul 204 a</i> Spielplangestaltung	Mo	14.00 - 15.30		Kemser
12.2.4.6	Spezialisierungsübergr. Master-Kolloquium II <i>Wahlpflichtmodul 204 a bzw. b bzw. c</i> 14-tägig	Do	09.30 - 11.00		Elzenheimer
! 12.2.4.10	Medien: Theorie und Praxis IIa <i>Wahlpflichtmodul 204 b</i> <i>(entspricht 12.1.9.3)</i> Strategien des Dokumentarischen in Film und anderen Künsten				

12.2.4.11	Medien: Theorie und Praxis IIb <i>Wahlpflichtmodul 204 b</i> 14-täglich	Mi 13.30 - 15.00	Lang
12.2.4.12	Exkursion Medien (3-4 Tage) <i>Wahlpflichtmodul 204 b</i> Steirischer Herbst	12.10. - 15.10.2017	Büscher
! 12.2.4.15	Musik: Theorie und Praxis IIa <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i> <i>(entspricht 12.1.9.4)</i> Wagner – Appia – Jaques-Dalcroze / Festspiel-Idee und –architektur in Bayreuth und Hellerau I		
12.2.4.16	Musik: Theorie und Praxis IIb <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i> Wagner – Appia – Jaques-Dalcroze / Festspiel-Idee und –architektur in Bayreuth und Hellerau II	Mi 16.45 - 17.30	Elzenheimer
12.2.5	Praxis und Methoden		
12.2.5.2	Dramaturgische Praxis u. Methoden II <i>Teil des Pflichtmoduls DA 205</i> Produktionsdramaturgien Blöcke: 28.10., 08.12., 09.12.2017, 12.01., 13.01.2018	2-std.	Kerlin
! 12.2.5.3a	Vermittlung / Arbeitsgruppe <i>Teil des Pflichtmoduls DA 205</i> Tutorium Nibelungen	Mi 11.30 - 13.00	Studierende der HMT
! 12.2.5.3b	Vermittlung / Arbeitsgruppe <i>Teil des Pflichtmoduls DA 205</i> Tutorium Filmgeschichte	Do 16.30 - 18.00	Studierende der HMT
12.2.5.4a	Berufspraxis: Urheberrecht Musik <i>Teil des Pflichtmoduls DA 205</i> Block: 15.12.2017	0,5-std.	Maintz
12.2.5.4b	Berufspraxis, Theatermanagement <i>Teil des Pflichtmoduls DA 205</i> Block: 24.11.2017	0,5-std.	Mokrusch

13. Erweiterte Studienangebote | Wahlmodule

13.0.101/2 Auftrittstraining / Mentales Training

Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)

Die 3 Kurse bauen aufeinander auf und bilden eine Einheit.

Im Grundlagenkurs (Anfänger) erlernen Sie Techniken aus dem Qigong und Taiji, die Bewußtheit, Wohlgefühl, Wärme, ausgeglichene Spannung, Wachheit und Koordination im Körper befördern. Durch das Erkennen und Auseinandersetzen mit dem eigenen Gehirnintegrationsprofil und den dazugehörigen Übungen, können Sie Ihr Aufnahme- und Umsetzungsvermögen optimieren, schaffen Verbindung von Kopf und Körper, lernen sich und andere besser zu verstehen und erweitern Ihr Potential.

Im Grundlagenkurs (Fortführung) werden die Übungen gefestigt und erweitert. Mit der Herzkohärenzmethode können Sie über ein Computerprogramm den Einfluss von Gedanken/ Gefühlen/Atmung, inneren Bildern und den im ersten Kurs vermittelten Übungen verfolgen und erkennen, wie Sie persönlich in einen Zustand der Kohärenz und damit zu mehr Kreativität und Regeneration gelangen können. Wöchentliche Vorspiele mit sehr leichter Literatur verbinden sich hier mit den vorangegangenen Übungen.

Im Vertiefungskurs verinnerlichen wir die Übungen und die Herzkohärenzmethode weiter, wenden uns der geführten und freien Meditation zu, lernen binaurale Beats im Alltag zu nutzen und führen die Vorspiele mit Werken Ihrer Wahl weiter. Sie können die Kurse nacheinander als auch komplex wählen.

Für weitere Infos kontaktieren Sie mich bitte unter carolachristoph@hotmail.de

13.0.101.1 Auftrittstraining (Grundlagen): Anfängerkurs Di 15.30 - 17.00 B 2.05 Christoph

Nähere Informationen zum Inhalt unter Kursnummer: 13.0.101/2

13.0.101.2 Auftrittstraining (Grundlagen): Fortführungskurs Mi 15.30 - 17.00 B 2.05 Christoph

Nähere Informationen zum Inhalt unter Kursnummer: 13.0.101/2

13.0.102 Auftrittstraining (Vertiefung) Sa 11.00 - 15.00 B 3.12 Christoph

Wahlmodul WBP 102 (BA) / WBP 227 (MA)

Vorlesung / Übung

3 Blöcke: 1. Termin, Samstag, 07.10.2017, 11.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr, B 312. Die weiteren Termine werden an diesem Tag besprochen.

Nähere Informationen zum Inhalt unter Kursnummer: 13.0.101/2

13.0.104 Karrieremanagement

Wahlmodul WBP 104 BA bzw. WBP 201 (MA)

13.0.104.1 Kompaktkurs "Selbstmanagement" Di 17.15 - 18.45 D 1.09 Gertis

Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes Musiker auf selbstständiger Basis sowie zur Organisation eigener Ensembles, Orchester, Chöre oder Bands. Sie erlangen durch praktische Übungen Fähigkeiten, ihren Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen. Mindestteilnehmerzahl: 10

! 13.0.108 Sprachkurs Italienisch Niveau II Sasso-Fruth

Zielgruppen: Studierende der Studiengänge Musikwissenschaft und Dramaturgie, Wahlmodul WBP 108 (BA) / WBP 203 (MA)

Italienisch Basiskurs – Fortgeschrittene

Musikalischer Schwerpunkt: Ausgewählte Ausschnitte aus Mozartopern

Zeiten: Dienstag, 17.15 Uhr – 18.45 Uhr im Raum D 0.24 + Donnerstag, 10.15 Uhr – 11.00 Uhr im Raum D 0.21

ab dem 14.11.2017 folgende Zeiten: Dienstag, 17.15 - 18.00 Uhr in Raum D 0.24

Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr in Raum D 0.21

Beginn: 17.10.2017 / Ende: 18.01.2018

Lehrbuch (von den Teilnehmern selbstständig vor Kursbeginn käuflich zu erwerben und in die erste Sitzung mitzubringen):

Campus Italia A1/A2, Kurs- und Übungsbuch + Campus Italia A1/A2, Trainingsbuch

Vorausgesetzt werden Kenntnisse auf dem Niveau des Basiskurses I (Anfänger) vom Sommersemester bzw. bis Lektion 5 des angegebenen Lehrwerkes.

13.0.113 Französisch – Niveau III (FRZ 3A) Di 14.00 - 15.30 D 0.24 Sasso-Fruth

Wahlmodul WBP 113 (BA) bzw. WBP 208 (MA)

(Vorkenntnisse auf Niveau A2/B1 erforderlich)

Les animaux dans la mélodie française

13.0.114 Deutsch als Fremdsprache I, Teil 1 Fr 11.00 - 12.30 D 0.24 Laue

WBP 114 (BA) bzw. WBP 209 (MA)

Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse an Hand alltags- und musikbezogener Hör- und Lesetexte. Vertonte Texte machen den Gebrauch der deutschen Sprache in der Musik sichtbar. Kommunikationssituationen des Hochschul- und Musikeralltags, dafür typische sprachliche Strukturen und Musikerterminologie werden geübt. Nach Bedarf werden auch allgemeinsprachliche Themen einbezogen.

Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B1 (WS)

- 13.0.115 Deutsch als Fremdsprache II, Teil 1** Do 09.00 - 10.30 D 0.24 Laue
WBP 115 (BA) bzw. WBP 210 (MA)
 Ausgehend von verschiedenen Sprech- und Schreibanlässen wird Kommunikation in typischen Situationen an der Hochschule oder im Arbeitsalltag des Künstlers (wie z. B. Interview, Konzertankündigung, Moderation, Kurzreferat, Behördenkorrespondenz) trainiert. Passende Redemittel und für die mündliche bzw. schriftliche deutsche Sprache typische Strukturen, situationsgebundener Wortschatz, Musikterminologie und rhetorische Grundkenntnisse werden vermittelt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/1 oder DaF I
- 13.0.116 Deutsch als Fremdsprache III, Teil 1** Do 12.45 - 14.15 D 0.24 Laue
WBP 116 (BA) bzw. WBP 211 (MA)
 Die Studierenden werden befähigt, für sie relevante Texte - wie Fachliteratur und Kritiken, Vorlesungsmitschrift, Stellungnahme, mündliche und schriftliche Zusammenfassung - zu verstehen bzw. selbst sprachlich angemessen zu produzieren. Typische Merkmale der deutschen Schriftsprache (feste Verbindungen, Nominalisierung, Partizipialkonstruktionen) werden erarbeitet und geübt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/2 oder DaF II
- 13.0.117 Deutsch als Fremdsprache E1: Anfänger (A1), Teil 1** Fr 09.15 - 10.45 D 0.24 Laue
WBP 117 (Erasmus) bzw. WBP 212 (Erasmus)
 Vermittlung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in einfachen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Erreicht wird das Niveau A1.
 (In this course you will learn and consolidate elementary structures and phonetics of the German language. You will be able to communicate in typical situations of academic and musical life by using basic expressions, everyday vocabulary and music terminology. No previous knowledge of German required. Language level reached: A1)
- 13.0.118 Deutsch als Fremdsprache E2: Anfänger (A2), Teil 1** Do 10.45 - 12.15 D 0.24 Laue
WBP 118 (Erasmus) bzw. WBP 213 (Erasmus)
 Vermittlung und Vertiefung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in typischen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Voraussetzung: Nachweis des Niveaus A1
- ! **13.0.125 Bewerbung und Bühnenpräsenz für Orchestermusiker** Mo 18.30 - G 301 Grabner
Wahlmodul WBP 125 (BA) / WBP 224 (MA)
 Mindestteilnehmerzahl: 5
 Blockseminar am 08.01.2018
- ! **13.0.128 Musikermedizin** Mi 17.00 - 18.45 D 0.21 Fuchs / Hammer
Pflichtmodul GS 125 und JP 120v (BA) bzw. Wahlpflichtmodul GP 259 (MA) / Wahlmodul WBP 128 (BA) bzw. WBP 228 (MA)
 maximal 60 Teilnehmer
 18.10.2017: Einführung /Zellbiologie
 25.10.2017: Atmung I (Prof. Fuchs)
 01.11.2017: Atmung II (Prof. Fuchs / Wietzke)
 08.11.2017: Bewegung I + II (Prof. Fuchs)
 15.11.2017: Grundlagen des Übens (Dr. Hammer)
 29.11.2017: Arbeitsmedizin (Dr. Hammer)
 06.12.2017: Gast VL Neurologische Grundlagen Üben (Altenmüller)
 13.12.2017: mentales Üben (Wolf)
 20.12.2017: Musikerortho I (Dr. Genest)
 03.01.2018: Stimme I (Prof. Fuchs)
 10.01.2018: Stimme II (Prof. Fuchs)
 17.01.2018: Stimme III (Prof. Fuchs)
 24.01.2017: Repetitorium (Prof. Fuchs / Dr. Hammer)
- ! **13.0.129 Körperliches und Mentales Training für Musiker** Di 16.00 - 18.00 B 0.01 Schraft
Wahlmodul WBP 129 (BA) bzw. WBP 229 (MA)
 Beginn: 17.10.2017
 Mindestteilnehmerzahl: 5 / maximal 20 Teilnehmer
- 13.0.133 Projekte mit Flüchtlingen/Asylbewerbern** Zeit/Ort n.V. Bauer
Wahlmodul WBP 133 (BA) bzw. WBP 233 (MA)
- 13.0.136 Einführung in die historische Aufführungspraxis** Do 09.15 - 10.45 D 1.09 Nauheim
Wahlmodul WKV 136 (BA) / WKV 237 (MA)
 Basiskennntnis der Hauptthemen der historischen Aufführungspraxis und deren praktischer Anwendung. Ausgewählte Themen führen chronologisch durch die Musikgeschichte von Spätmittelalter bis Barock.
 Einführungen u.a. in die Notationskunde, Solmisation, Musica Ficta, Seconda Prattica, Generalbaß, Figuren- und Affektenlehre, Kastratentum und Oper, Stimmungen, Streicherfragen.
 mindestens 5 Teilnehmer

! 13.0.145	Gegenwartsmusik <i>Wahlmodul WKV 145 (BA) / WKV 235 (MA)</i>	1-std.		Schmiedel / Seely
13.0.149	Grundlagen des Jazztanzes <i>Wahlmodul WKV 149 (BA) bzw. 243 (MA)</i> mindestens 7 - maximal 16 Teilnehmer	Do	13.00 - 15.00	D 0.04 Szydelko
13.0.153	Jazzimprovisation für Streicher <i>Wahlmodul WKV 153 (BA) / WKV 248 (MA)</i> Einführung in verschiedene Jazzstilistiken / Improvisation: Hörbeispiele und praktische Übungen - Bogentechnik und Phrasierung - Akkord-Symbolschrift - Groove - Blues - II / V / I Verbindungen Mindestteilnehmerzahl: 3 Beginn nur im Wintersemester möglich! Die ersten beiden Unterrichte finden am 06.10. und 13.10. statt!	Di	12.30 - 14.00	D -1.11 Prokein
13.0.155	Das Lied im 20. und 21. Jahrhundert <i>Wahlmodul WKV 155 (BA) bzw. WKV 250 (MA)</i> <i>(entsprechende grundlegende pianistische Fähigkeiten werden vorausgesetzt)</i> Möglichkeiten der Einstudierung, Entwicklung von Stilempfinden und adäquaten Interpretationsansätzen, Spieltechniken	1-std., Zeit n.V.		KG 302 Bräunlich
13.0.156	Grundlagen der Elektroakustischen Musik, I <i>Wahlmodul WKV 156 (BA) / WKV 253 (MA)</i> Vorlesung/Seminar Einführung in die Elektroakustische Musik, in die analoge und digitale Signalverarbeitung, in den MIDI-Standard, in Arbeitsmethoden zur Klanggestaltung, in ausgewählte Standardsoftware sowie die Geschichte der elektroakustischen Musik. mindestens 5 Teilnehmer	Do	13.15 - 14.45	G 007 Poliakov
13.0.157	Musical-Interpretation <i>Wahlmodul WKV 157 (BA) / auch anrechenbar als IPv innerhalb der Schulmusik</i> Das Seminar befasst sich mit: theoretischen und praktischen Grundlagen des Musicals in all seinen Erscheinungsformen / vorbereitender Vermittlung von stimmphysiologischen Kenntnissen / Erörterung des Einflusses auf gesangliche Klangqualität und Stilistik / musikalisch-interpretatorischen Gestaltungsmitteln im Musical und Anregungen zur szenischen Umsetzung / Anwendung im modernen, zeitgemäßen Musikunterricht. Abschlusspräsentation nach 2 Semestern. Wahlmodul Musical-Repertoire (WKV 158) wird als Ergänzung empfohlen! mindestens 5 Teilnehmer - maximal 12 Teilnehmer			
13.0.157a	Musical-Interpretation (Anfänger)	Mi	13.00 - 15.00	D 1.08 Ernst / Meister
13.0.157b	Musical-Interpretation (Fortgeschrittene)	Mi	15.00 - 17.00	D 1.08 Ernst / Studierende der HMT
! 13.0.158	Musical-Repertoire <i>Wahlmodul WKV 158 (BA)</i> Basisrepertoire des Musicals, Charakteristik, Inhalt und Songs maximal 12 Teilnehmer	entfällt		Ernst / N.N.
13.0.159a	Grundkurs Dirigieren I (Anfänger) <i>Wahlmodul WKV 159 (BA) bzw. WKV 254 (MA)</i> Beginn nur im Wintersemester möglich!	Mo	15.00 - 16.00	D 1.05 Stessin
13.0.159b	Grundkurs Dirigieren II (Fortgeschrittene) <i>Wahlmodul WKV 159 (BA) bzw. WKV 254 (MA)</i> nach Abschluss von Grundkurs Dirigieren I oder Studenten mit Dirigiererfahrung Beginn nur im Wintersemester möglich!	Mo	16.00 - 17.00	D 1.05 Stessin
13.0.161	Gruppenimprovisation <i>Wahlmodul WKV 161 (BA) bzw. WKV 257 (MA)</i> mindestens 4 Teilnehmer Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.	Mo	18.00 - 19.30	D 0.01 Augsten
13.0.162	Stummfilmimprovisation I bzw. II <i>Wahlmodul WKV 162 und WKV 168 (BA) bzw. WKV 258 und WKV 263 (MA)</i> Begleitung vom Filmsequenzen, Musik und Szene, Dramaturgie einer Filmmusik 2 Gruppen	Di	17.30 - 19.30	D 0.01 Augsten

- 13.0.164 Das Instrumentalkonzert** **Mo 15.00 - 16.00 G 311 Franke**
Wahlmodul WKV 164 (BA) bzw. WKV 260 (MA)
 Darstellung des Orchesterparts am Klavier / Probenarbeit
 Pianisten und Instrumentalisten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung in Raum 311 ein.
- 13.0.165 Transponieren am Klavier** **Mi 15.00 - 16.00 G 313 Hudezeck**
Wahlmodul WKV 165 (BA) bzw. WKV 261 (MA)
 Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.
- 13.0.174 Orchesterspiel Hochschulball/ Salonorch./ BigBand** **Prorektor KP**
Wahlmodul WKV 174 (BA) bzw. WKV 269 (MA)
- 13.0.175 Proben- und Einstudierungstechniken mit Sängern** **Mi 16.00 - 17.00 G 313 Hudezeck**
Wahlmodul WKV 175 (BA) bzw. WKV 270 (MA)
 Pianisten mit Gesangspartnern finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.
- 13.0.176 Klassischer Tanz** **3-std.**
Wahlmodul WKV 176 (BA) bzw. WKV 271 (MA)
 mindestens 3 Teilnehmer
 Beide Teile sind zu belegen!
- 13.0.176.1 Klassischer Tanz, Teil 1** **Fr 12.00 - 13.30 D 0.04 Szydelko**
- 13.0.176.2 Klassischer Tanz, Teil 2** **Mi 13.00 - 14.30 D 0.04 Szydelko**
- 13.0.177 Körperbeherrschung/Bühnenkampf/Szen.Bewegung** **Mo 17.30 - 19.30 D 0.04 Müller**
Wahlmodul WKV 177 (BA) / WKV 272 (MA)
 mindestens 4 Teilnehmer
- 13.0.181 Wahlmodul Komposition/Tonsatz/Instrumentation**
Wahlmodul WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)
- 13.0.181.1 Anleitung zur Erarbeitung von Solokadenz** **Mi/Do n. V. G 302 Schmidt**
Vor allem für Studierende der Fachrichtungen Blasinstrumente, Streichinstrumente und Klavier
 Gegenstand des Lehrangebots ist die in Konzerten des 18. Jahrhunderts geforderte Kadenz, die in den bekannten Lehrwerken der Zeit übereinstimmend als 'ein in Form einer Fantasie hergestellter Abriss wichtiger Gedanken eines Tonstücks' definiert wird, bei dessen Erarbeitung grundlegende, für die Verbindung von Harmonien und die Behandlung von Dissonanzen geltende Regeln zu berücksichtigen sind.
 Ausgehend von einer Zusammenfassung der in diesen Werken dafür aufgestellten Regeln wird gezeigt, inwieweit einige aus dem 18. Jahrhundert überlieferte Kadenzen diesen Regeln entsprechen.
 Daran anschließend werden einige in jüngerer Zeit nachkomponierte Kadenzen, wie sie vor allem in Druckausgaben, aber auch in CD-Einspielungen hervorragender Interpreten (Sabine Meyer, Albrecht Mayer) zugänglich sind, einer kritischen Analyse unterzogen.
 Schließlich werden die dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Erarbeitung eigener Kadenzen zusammengeführt.
- ! 13.0.190a Klang, Raum und Wort** **extern Gastdozent**
für Studierende der Uni Leipzig anrechenbar als 01-DKE-7100
 Erprobung experimenteller Musik und Texte in der Kirche.
 An zwei Wochenenden wird eine künstlerisch-liturgische Form entwickelt, vorbereitet und öffentlich gefeiert. Das Ziel ist ein evangelischer Klangraum im Spannungsfeld postmoderner Skepsis und der Sehnsucht nach Spiritualität. Sechs Theologiestudierende treffen auf sechs Musikstudierende, improvisieren gemeinsam und suchen nach sensiblen Sprach- und Musikformen für ein kirchenfernes, zeitgenössisches Publikum. Die TeilnehmerInnen gestalten den gesamten Prozess bis hin zur Aufführung in enger Zusammenarbeit mit den Lehrenden. Ratgeber aus Dramaturgie und Liturgie unterstützen den Prozess.
 Gastdozenten: Herr Arno Krokenberger und Herr Daniel Walther
 Ort: Theologische Fakultät, Martin-Luther-Ring
 Zeit: Fr, 10. Nov 13 - 15 Uhr und Sa, 11. Nov 11-13 Uhr.
 Abschlusspräsentation: Do, 18. Januar 2018, 20 Uhr
- 13.0.207 Musikinformatik** **Fr 13.00 - 14.30 G 4.02 Busch**
Wahlmodul WTW 107 (BA) / WTW 207 (MA)
 Einführung in SuperCollider Teil 2
 Dieses Seminar ist die Fortsetzung der Einführung in die Audio-Programmierung SuperCollider. Die Studierenden vertiefen die im letzten Semester gelernten Grundlagen und lernen neue Aspekte der Software kennen. Ziel des Seminars wird es sein, Programmierstrategien zu vermitteln, mit denen ein eigenes Projekt umgesetzt werden kann. Dabei wird sowohl der spielerische Ansatz des Live-Codings eine Rolle spielen, als auch konventionelle Vorgehensweisen.
 Quereinsteiger setzen sich bitte vor Kursbeginn mit dem Dozenten in Verbindung.
 Voraussetzungen: Jede/r Teilnehmer/in benötigt einen Laptop.

- 13.0.212 Rhythmus** **Mo 18.00 - 19.00 D 1.03 Pfeffer**
Wahlmodul WTW 109 (BA) / WTW 212 (MA)
 Eine südindische Perspektive
 Mithilfe der südindischen Rhythmussprache Konnakol wird das umfangreiche System der karnatischen Rhythmik erschlossen und für westlichen Anwendungen nutzbar gemacht. Es eignet sich als allgemeines Rhythmussystem hervorragend zum Erlernen von einfacher bis hoch komplexer Rhythmik, liefert klare Lösungsansätze und provoziert kreative Denkanstöße. Dieses sehr praktisch angelegte Seminar läuft über zwei Semester und untergliedert sich in drei Themenbereiche.
 1. südindisches Rhythmussystem
 2. westliche Adaptionen
 3. Anwendungstechniken in der Musik des 20ten & 21ten Jahrhunderts
 Das Seminar richtet sich an alle, die grundlegend und umfassend an ihrer rhythmischen Befähigung arbeiten wollen, eine verlässliche rhythmische Lern- und Lehrmethode suchen und bereit sind, sich begeistert der dafür notwendigen Überoutine hinzugeben.
 Teilnehmerzahl: mindestens 3, maximal 7
- 13.1 FR Dirigieren / Korrepetition**
- 13.2 FR Streichinstrumente/Harfe**
- 13.2.123 Workshop Streichinstrumente | Harfe** **Hörr**
Wahlmodul ST 123 (BA) bzw. ST 211 (MA)
anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt
- 13.3 FR Gesang / Musiktheater**
- 13.3.148 Operettenkurs** **Do 15.30 - 16.30 D 1.12 Werner-Dietrich**
Wahlmodul GS 148 (BA) / GK bzw. GO 224 (MA)
 Die Abschlusskonzerte finden am Sonntag, dem 11.02.2018, um 11.00 Uhr und um 16.00 Uhr im Großen Saal statt.
- 13.3.155 Tanztechnik und Gestaltung (Solocoaching)** **Zeit n.V. D 0.04 Curry**
Wahlmodul GS 155 (BA) / GO 240 (MA)
 Einzel- und Gruppenunterricht
 Erstes Treffen am 13.10.2017 von 09.00 - 11.00 Uhr im Raum D 0.04
 Interessenten sollten diesen Termin unbedingt wahrnehmen, da hier der Zeiten für die Einzel- und Gruppenunterrichte vereinbart werden!
 maximal 20 Teilnehmer
- 13.4 Institut für Musikpädagogik**
- 13.4.2.1 Musikalisch-biographischer Erfahrungsaustausch** **Zeit/Ort n.V. Lautenbach**
Die Veranstaltung ist primär für Schulmusikstudierende geplant, jedoch bei ausreichender Kapazität offen für andere Interessenten.
Fakultativ
 Die Teilnehmenden stellen in lockerer Folge Tonaufnahmen vor, die ihnen viel bedeuten oder ihre persönliche Biographie beeinflusst haben. Sie können auch versuchen, diese Bedeutung der Zuhörerschaft in Worten zu vermitteln. Analytische Beiträge sind ebenso denkbar wie emotional autobiographische. Musik aller Epochen, Regionen und Stile ist willkommen. Die ZuhörerInnen erhalten die Gelegenheit, kulturelle Grenzen zu überschreiten und neue musikalische Welten kennen zu lernen oder auch scheinbar Bekanntes mit anderen Ohren zu hören. Ziel ist, Neugierde zu entfalten und sich für Fremdes, vielleicht sogar zunächst Abstoßendes, zu öffnen.
 Anmeldungen bitte persönlich bei Prof. Lautenbach vornehmen!
- 13.5 FR Komposition / Tonsatz**
- 13.6 Sprachen**
- 13.6.1.2 Sprachcoaching italienisches Repertoire** **Zeit/Ort: n.V. Sasso-Fruth**
Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition
 Vertonungen italienischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation
 (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
 Speziell für die Teilnehmer am Hochschulprojekt wird außerdem die sprachliche Einstudierung von Händels "Giulio Cesare in Egitto" angeboten. (siehe Kursangebot 5.4.2.2)
 Konkrete Informationen hierzu nach dem "Vorsingen"!
- 13.6.2.2 Französisch - Phonetik** **Mi Zeit/Ort n.V. Gorgs**
Partiturenstudium (Einzelkonsultationen für Sänger, Korrepetitoren, Dirigenten)
 Interessenten melden sich bitte per Mail bei Frau Gorgs (franziska.gorgs@hmt-leipzig.de)

- 13.6.2.3 Sprachcoaching französisches Repertoire** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**
Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition
 Vertonungen französischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation
 (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
- 13.6.2.4 Konversationskurse Italienisch**
 Ergänzend zu den Sprachkursen auf Niveau I/II/III
 Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.
- 13.6.2.4I Konversation IT Niveau IA** **Fr 12.30 - 13.15** **D 0.24 Papaccio**
Wahlmodul WBP 130
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.6.2.4II Konversation IT Niveau IIA** **Fr 11.30 - 12.15** **D 0.21 Papaccio**
Wahlmodul WBP 131
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.6.2.4III Konversation IT Niveau IIIA** **Fr 13.30 - 14.15** **D 0.24 Papaccio**
Wahlmodul WBP 132
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.8 FR Alte Musik**
- 13.9 Angebote für Doktoranden**
- 13.9.1 Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium** **Fr 14.00 - 16.00** **D 3.22 Betz**
offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints
 Termine Wintersemester: 20.10.2017, 01.12.2017 sowie 12.01.2018.
 Es werden inhaltliche und methodische Fragen der laufenden Promotionsvorhaben vorgestellt (Kurzvortrag) und diskutiert.
- ! 13.9.2 Konsultation für Doktoranden** **Zeit/Ort n.V.** **Schröder**
anrechenbar als Wahlmodul WTW 183 (BA) bzw. WTW 282 (MA)
 offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints
 Interessenten melden sich bitte bei Frau Prof. Schröder unter: gesine.schroeder@hmt-leipzig.de
 2 Gruppen
- 13.10 FR Blasinstrumente | Schlagzeug**
- 13.10.113 Rohr- und Blattbau**
zugleich Wahlmodul BS 113a (BA) sowie Wahlmodul BS 212 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
 Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit für das kommende Semester, aber spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.121 Workshop Blasinstrumente | Schlagzeug** **Mäder**
Wahlmodul BS 121 (BA) / BS 211 (MA)
anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt
(keine Einschreibung über moodle, Gruppen legt der Dozent fest)
 aktuelle Workshops bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen
- 13.10.216 Orchesterstudien**
Wahlmodul BS 216 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
 Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit für das kommende Semester, aber spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.217 Künstlerisches Nebenfach**
Wahlmodul BS 124 (BA) bzw. BS 217 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
 Anmeldungen bitte bis zum Ende der Rückmeldezeit per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
 Nähere Informationen hierzu bitte der Homepage entnehmen.
- 13.11 FR Jazz | Popularmusik**

- ! 13.11.129a Improvisation** **Mo 14.00 - 15.00** **D 1.07 Schrabbe**
Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124
Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.
 Grundlegende Improvisationskonzepte
 In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:
 Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.
- 13.11.131 Künstlerisches Nebenfach**
Wahlmodul JP 131 - 132 (BA) / JP 207 - 208 (MA)
 Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit zum jeweiligen Semester per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.11.133 Studiotechnik: Blockseminar** **10.00 - 18.00** **D -1.06 Schmidt**
Wahlmodul JP 133 / SJ 126 / SJ 219 / WBP 225
mindestens 3 Teilnehmer je Kurs
 Tonstudiotechnik / -akustik:
 1 - Grundlagen zur Aufnahme oder Verstärkung von akustischen Instrumenten.
 In diesem Teil des Seminars werden Grundlagen über die Mikrofonierung für die Aufnahme von Instrumenten wie Schlagzeug, Percussion, Bass, Gitarre, Piano, Keyboard, Blas- und Streichinstrument sowie Gesang vermittelt.
 Das Ziel sollte sein, dem Studierenden Grundkenntnisse für die Aufnahme und Verstärkung (Beschallung) der oben genannten Instrumente zu geben.
 2 - Aufnahme von Ensembles bestehend aus Studenten der HMT Leipzig.
 In diesem Teil biete ich Ensembles der Hochschule an, Aufnahmen unter meiner Leitung durchzuführen.
 3 - Einführung und Umgang mit Audio/Sequencer - Software wie Protools, Logic und Cubase
 Weitere Informationen unter: www.schmidt-thon.de
 Termin (bestehend aus 2 Blöcken): 04.11. - 05.11.2017 und 13.01. - 14.01.2018
- 13.11.134 Transkription/Analyse** **Zeit/Ort n.V.** **D 1.02 Berns**
Wahlmodul PI 134 bzw. SJ 127 (BA)
 Blockunterricht
 Gemeinsames Hören ausgewählter Platten/Musiken mit Transkriptionshausaufgaben und analytischer Nachbereitung und Präsentation derselben durch die Studierenden in Form kurzer Referate.
 Blockunterricht
 maximal 8 Teilnehmer
- 13.11.153 "Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse)** **Do Zeit n.V.** **D 0.06 Wollny**
Wahlmodul JP 153
 voraussichtlich 3 Termine: 09.11.2017, 07.12.2017, 11.01.2018
- 13.12 Kammermusik/Klavierkammermusik/Ensemblearbeit**
 Es gibt 3 Modulvarianten:
 1. Kammermusik laut Modulordnung Ihres eigenen Studiengangs (Pflichtmodule bzw. Wahlmodule)
 2. Mitwirkung im Ensembleunterricht / Unterrichtsbegleitung (Wahlmodule), keine festen Ensembles
 3. Kammermusik fachrichtungsübergreifend (Wahlmodule, zusätzlich zur verpflichtend zu absolvierenden Kammermusik), nur feste Ensembles
 (keine Einschreibung über moodle)
- 13.12.1 Blasinstrumente**
 Studierende, die Kammermusik im kommenden Semester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis zum 31. Oktober bei Frau Wolf an. Bitte geben Sie die Namen der Spieler und den Repertoirewunsch an.
 Spätere oder verspätete Kammermusikwünsche sind nur mit der Zustimmung des Studiendekans möglich.
- 13.12.1.1 Kammermusik: FB Blasinstrumente - 1** **Thomé**
Pflichtmodul BS 107 (BA) sowie BS 205, BS 247, BS 270 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
- 13.12.1.2 Unterrichtsbegleitung: FB Blasinstrumente - 2** **Thomé**
Wahlmodul BS 123 (BA) sowie BS 215, BS 253, BS 280 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
- 13.12.1.3 Kammermusik: FB Blasinstrumente - 3** **Thomé**
Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
- 13.12.2 Klavier/Dirigieren** **Pohl**
Kammermusik: Wahlmodule KL 124 sowie WKV 144 (BA) / KL 207, KL 249, KL 274 sowie WKV 244 (MA)
Unterrichtsbegleitung: VK 229, LG 223, KK 224, DI 223 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)
 Studierende, die Kammermusik im kommenden Semester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis zum 15.07.2017 bei Frau Wolf mit/ohne Angabe des Dozentenwunsches an. Wenn möglich bitte auch die Mitspieler und das Repertoire angeben.
 Die Anmeldung für Unterrichtsbegleitung erfolgt bei Prof. Schmalcz

13.12.3 Streichinstrumente

Anmeldungen der Ensembles für das jeweils folgende Semester mit dem Formular auf der HMT-Homepage unter „Streicherkammermusik“ per Mail an Anne-Christin.Schwarz@hmt-leipzig.de oder über Postfach 228 in der Grassistraße 8. Testate für Streicher werden durch Frau Schwarz oder Herrn Reinecke erteilt!

13.12.3.1 Kammermusik: FB Streichinstrumente - 1

Reinecke / Schwarz

*Pflichtmodul ST 125 ff (BA) sowie ST 205, ST 247, ST 273 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)*

Vorab ist die Teilnahme an einer "Kammermusik-Session" verpflichtend, für die es keine CPs gibt. Der Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.

13.12.3.2 Unterrichtsbegleitung: Streichinstrumente - 2

Reinecke / Schwarz

*Wahlmodul ST 124 (BA) sowie ST 212, ST 250, ST 278 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)*

13.12.3.3 Kammermusik: FB Streichinstrumente - 3

Reinecke / Schwarz

*Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)
(keine Einschreibung über moodle)*

13.12e Kammermusik: FB Alte Musik

N.N.

*Teil der Pflichtmodule AM 102a, AM 103a, AM 104a (BA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204
(keine Einschreibung über moodle)*

Über das Lehrangebot im Bereich der Kammermusik und laufender Kammermusikveranstaltungen sowie die Vergabe der Kammermusiktestate wird am Anfang jedes Semesters in einer Kammermusik Erstbesprechung informiert. Das Angebot umfasst unter anderem gemischtes Consortspiel, Übungen zum Thema Konzertauftritt, Kammermusikensembles als Konzert-/Kantatenbegleitung, Ensemblearbeit für Abschlussprüfungen wie auch spezielle Kammermusikprojekte und die Arbeit mit bestehenden Kammermusikensembles. Kammermusikauftritte sind unter anderem möglich bei den Matinéen und Soiréen der Fachrichtung sowie bei dem jährlich stattfindenden Alte Musik Fest am Ende des Sommersemesters.

14. Schauspiel

Schauspiel

Zeit und Ort aller Lehrveranstaltungen im Grundstudium werden fachrichtungsintern durch Aushang (Stundenplan) bekannt gegeben, im Hauptstudium über den Probenplan der Theater und der Studios. Auch die turnusmäßig wechselnden künstlerischen Ausbildungsgegenstände (Szenen- und Rollenstudium, Projekte, Studio-Inszenierungen u. ä. mit Besetzungen und Dozenten) sowie die Prüfungstermine und -gegenstände werden von der Leitung des Schauspielinstituts festgelegt und durch Aushang mitgeteilt.

! 14.210.1 Schauspieltheorie

Mo 14.00 - 15.30

D 3.29 Klöck

Pflichtmodul SP 210

Ort: Dittrichring 3.29 (2.26 nach Ansage)

maximal 20 Teilnehmer

Beginn: 25.09.2017